

Shape

9.0 Rigid

Bauanleitung V1.03 vom 01.01.2014





Vorwort:

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Shape 9.0 Rigid entschieden haben.

Mit diesem Modellhubschrauber wurde ein Traum wahr. Einen Heli zu konstruieren und zu entwickeln der allen Belangen der modernen Antriebstechnik gerecht wird. Der Shape 9.0 Rigid wird nur aus ausgesuchten und hochwertigen Materialien gefertigt die sowohl in der Luft- und Raumfahrt als auch im Rennsport Verwendung finden. Alle Teile werden auf modernsten Maschinen gefertigt. Eine durchgängige Qualitätsprüfung sichert den hohen Standard und die Präzision des Hubschraubers. Steifigkeit und Laufruhe zeichnen diesen Heli der 700er Klasse aus. Ausgelegt ist der Shape 9.0 Rigid ausschließlich für den Elektroantrieb und dem Fliegen mit Flybarless-Systemen.

Sicherheitshinweise zum Gebrauch:

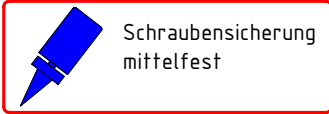
Ferngesteuerte Modellhubschrauber sind kein Spielzeug. Die Haupt- und Heckrotorblätter stellen ein hohes Sicherheitsrisiko dar und können schwere Verletzungen hervorrufen. Der Hubschrauber darf nur auf dafür zugelassenen Plätzen und von erfahrenen Piloten betrieben werden. Keinesfalls ist der Helikopter in geschlossenen Räumen zu betreiben. Es dürfen sich keine Kinder oder sonstige Personen und Tiere in der Nähe des Hubschraubers während dessen Betrieb aufhalten. Im Zweifel suchen Sie einen Modellflugverein auf oder wenden sich an den Deutschen Modellflieger Verband (www.dmfv.de). Da wir den ordnungsgemäßen Gebrauch nicht kontrollieren können, lehnen wir jegliche Gewährleistung ab die sich aus dem Gebrauch ergibt. Bitte beachten Sie ebenfalls die Sicherheitshinweise der verbauten Komponenten wie Antrieb, Akku, Servos usw.

Noch etwas bevor es losgeht:

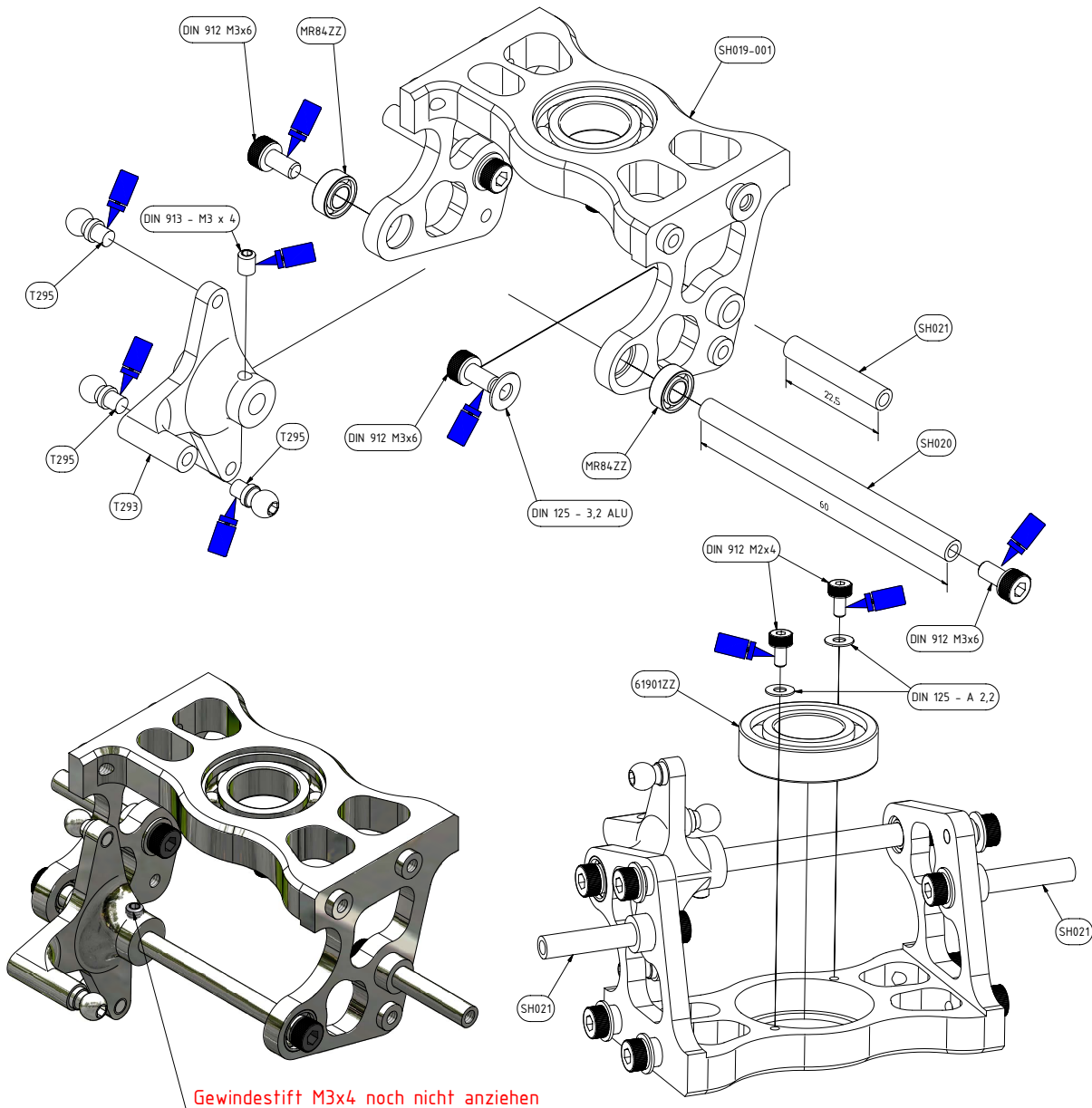
Bitte lesen Sie sich diese Anleitung im Vorfeld genau durch um eventuelle Beschädigungen einzelner Bauteile zu verhindern. Achten Sie auf Hinweise und Tipps. Dies erleichtert den Aufbau und gewährt einen erfolgreichen Erstflug.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit dem Shape 9.0 Rigid

Oberes Domlager



ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	DIN 125 - A 2,2	Unterlegscheibe
2	DIN 912 M2x4	Zylinderkopfschraube M2x4
2	SH021	WELLE
4	DIN 912 M3x6	Zylinderkopfschraube M3x6
1	SH020	WELLE
1	SH019-001	LAGERBOCK OBEN
2	DIN 125 - 3,2 ALU	DIN 125 - 3,2 ALU
1	T293	NICKHEBEL
3	T295	KUGELKOPF M3 4,8x4
1	DIN 913 - M3 x 4	GEWINDESTIFT M3
2	MR84ZZ	RILLENLAGER 4x8x3
1	61901ZZ	RILLENLAGER 12x24x6

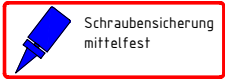


Um das Spiel der Rollhebel optimal einzustellen montieren Sie vorab die Welle SH021 am Lagerbock. Setzen Sie den Rollhebel T290 auf die Welle und ziehen die Schrauben M3 an. Sollte der Hebel schwergängig zu bewegen sein, so müssen Sie an der Stirnseite der Wellenaufnahme im Lagerbock mit einer Feile etwas nacharbeiten.

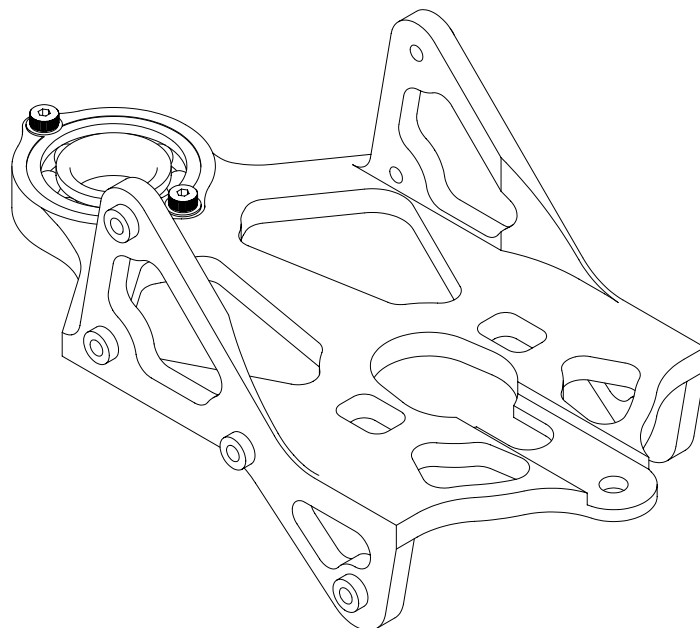
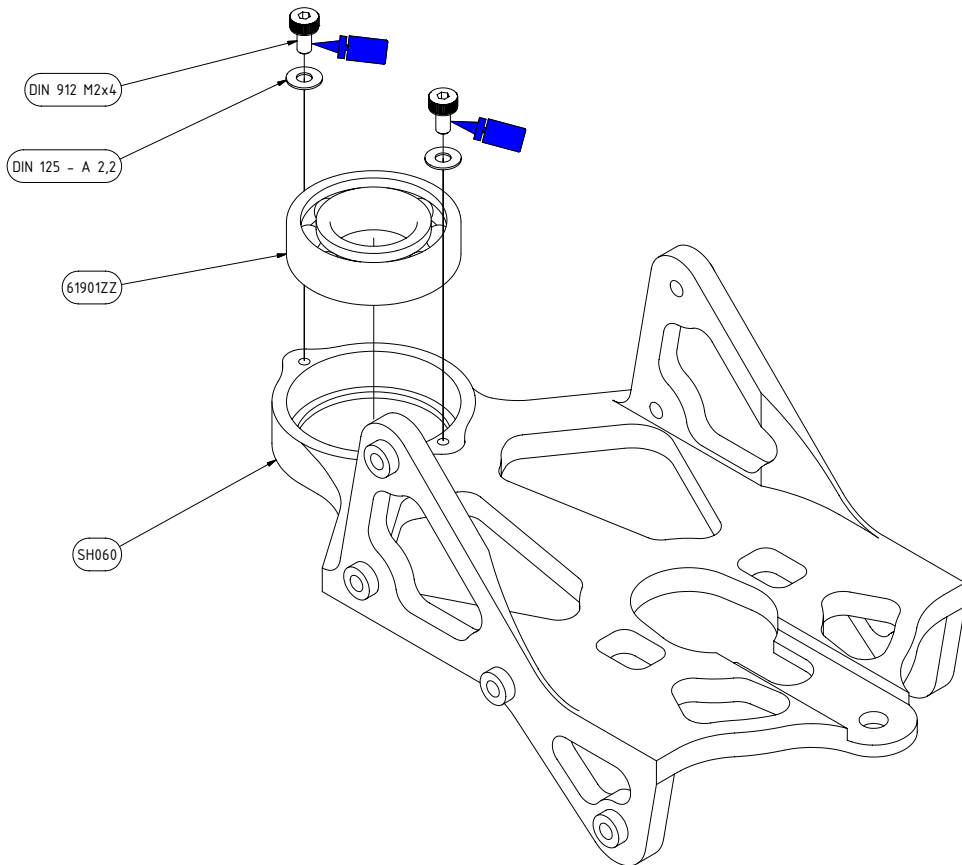
Ist das Spiel zu groß, so müssen Sie die Welle SH021 mit einer Feile etwas kürzen.

Bitte dies auch für den gegenüberliegenden Rollehebel durchführen. Anschließend demontieren Sie die Rollhebel wieder.

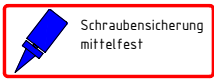
Motorplatte Vorbereitung



ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	DIN 125 - A 2,2	Unterlegscheibe
2	DIN 912 M2x4	Zylinderkopfschraube M2x4
1	SH060	MOTORHALTER
1	61901ZZ	RILLENLAGER 12x24x6

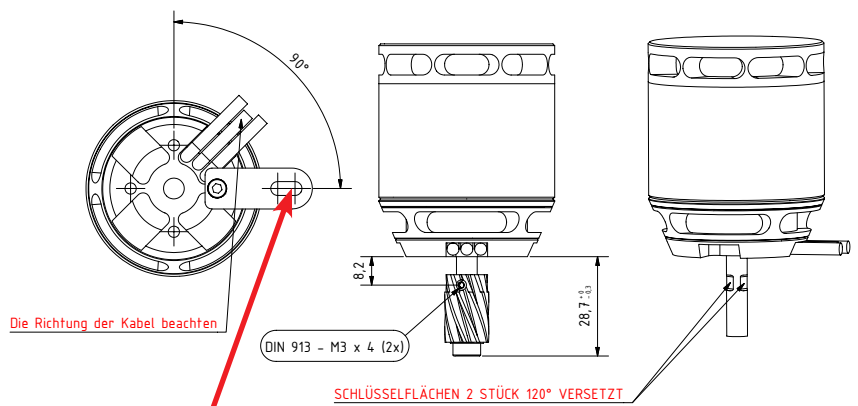
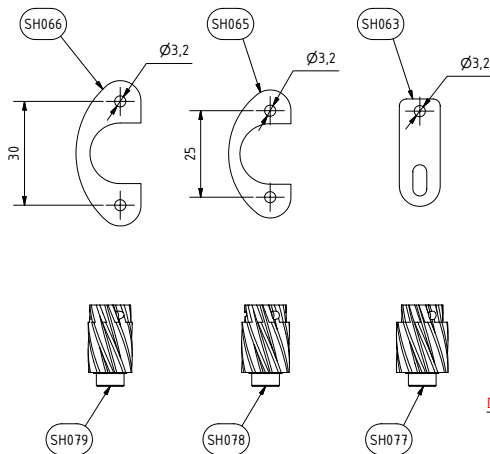


Motor Einbau

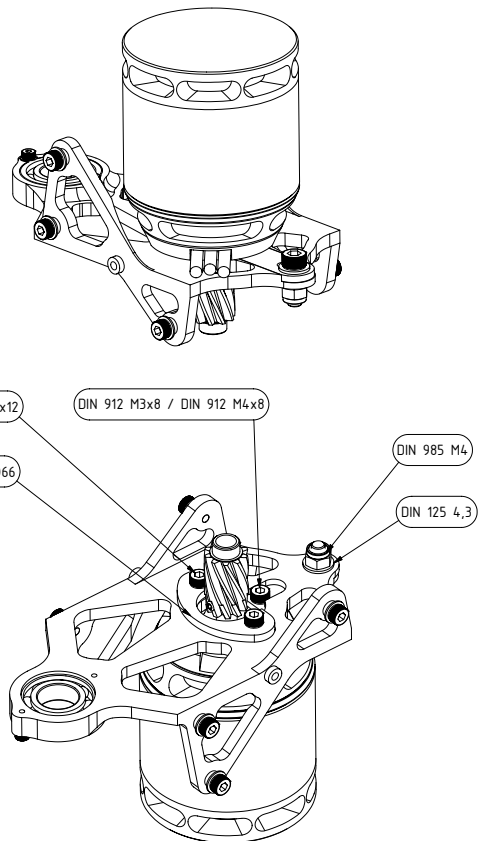
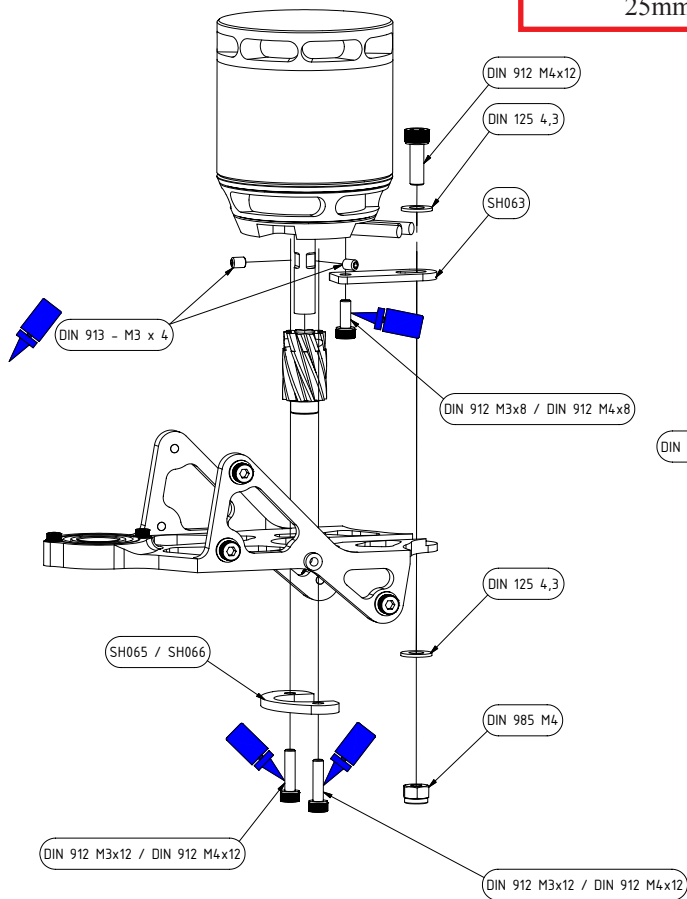


ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	SH063	ANSCHRAUBPLATTE
2	DIN 125 4,3	DIN 125 - 4,2
2	DIN 913 - M3 x 4	GEWINDESTIFT M3
1	SH079	RITZEL Z=10
1	SH078	RITZEL Z=11
1	SH077	RITZEL Z=12
1	DIN 985 M4	SICHERUNGSMUTTER M4
1	SH065	UNTERLEGBLECH LK 25
1	SH066	UNTERLEGBLECH LK 30
2	DIN 912 M3x12	Zylinderkopfschraube M3x12
1	DIN 912 M3x8	Zylinderkopfschraube M3x8
3	DIN 912 M4x12	Zylinderkopfschraube M4x12
1	DIN 912 M4x8	Zylinderkopfschraube M4x8

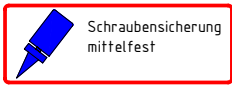
Für Motoren mit M4 müssen alle Bohrungen von 3,2mm auf 4,2mm aufgebohrt werden.



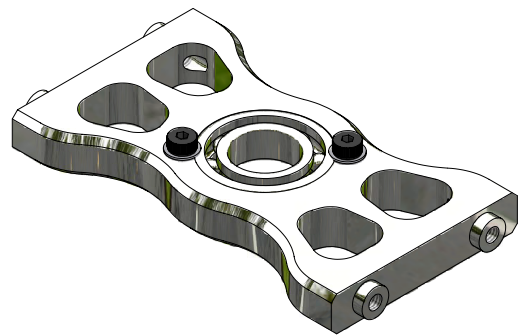
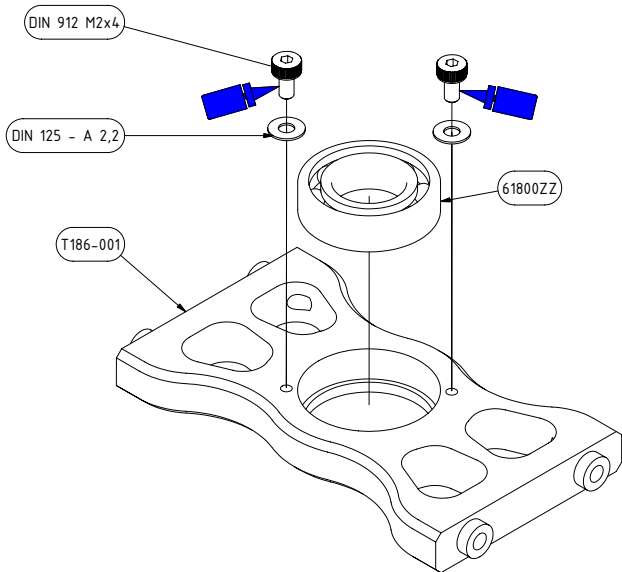
Langloch für 10er Ritzel um ca. 1mm nach rechts ausfeilen. Nur für 25mm Lochkreis



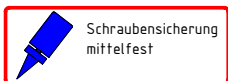
Unteres Lager Hauptrotorwelle



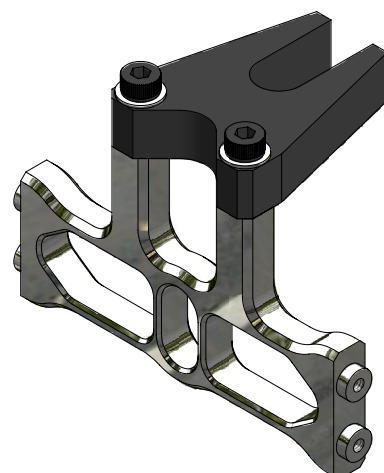
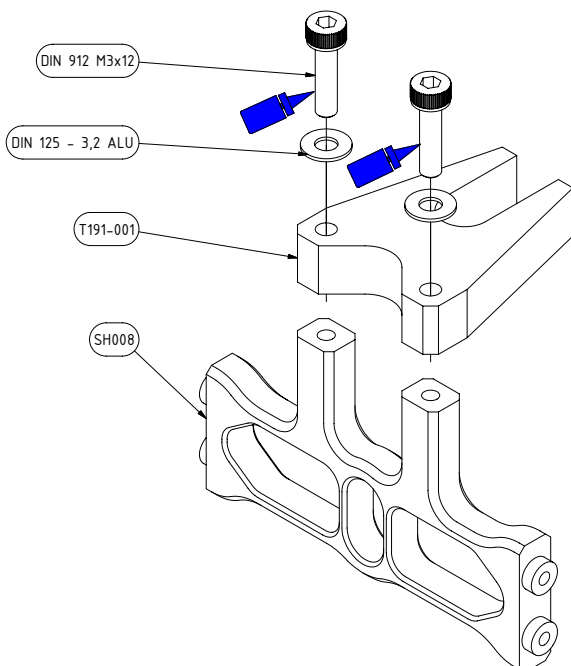
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	DIN 912 M2x4	Zylinderkopfschraube M2x4
2	DIN 125 - A 2,2	Unterlegscheibe
1	T186-001	LAGERBOCK UNTEN
1	61800ZZ	RILLENLAGER 10x19x5



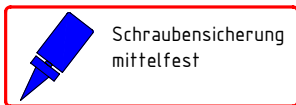
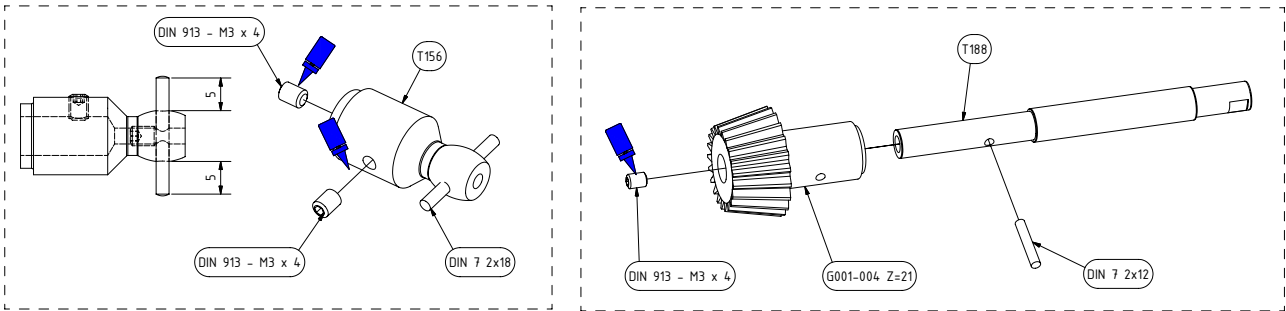
Servohalter und Taumelscheibenführung



ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	SH008	SERVOHALTER
1	T191-001	KLAUE
2	DIN 912 M3x12	Zylinderkopfschraube M3x12
2	DIN 125 - 3,2 ALU	DIN 125 - 3,2 ALU

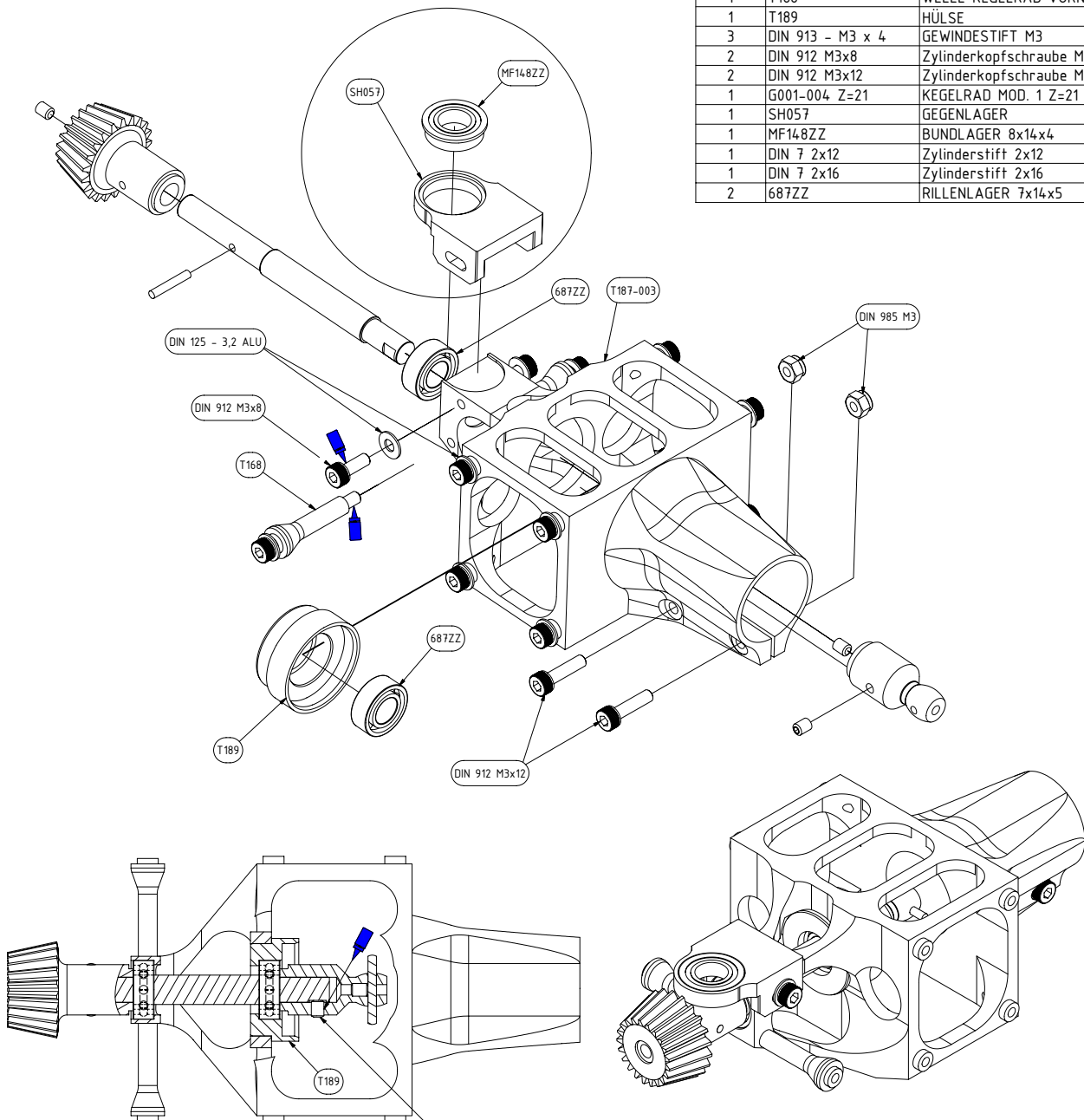


Heckabtriebsgetriebe



ANZAHL	TEILNUMMER	BEZEICHNUNG
2	DIN 125 - 3,2 ALU	DIN 125 - 3,2 ALU
2	DIN 985 M3	SICHERUNGSMUTTER M3
1	T156	KUPPLUNG
2	T168	RUNDSTANGE
1	T187-003	HECKROHRHALTER
1	T188	WELLE KEGELRAD VORNE
1	T189	HÜLSE
3	DIN 913 - M3 x 4	GEWINDESTIFT M3
2	DIN 912 M3x8	Zylinderkopfschraube M3x8
2	DIN 912 M3x12	Zylinderkopfschraube M3x12
1	G001-004 Z=21	KEGELRAD MOD. 1 Z=21
1	SH057	GEGENLAGER
1	MF148ZZ	BUNDLAGER 8x14x4
1	DIN 7 2x12	Zylinderstift 2x12
1	DIN 7 2x16	Zylinderstift 2x16
2	687ZZ	RILLENLAGER 7x14x5

Gegenlager optional



Madenschraube M3x4 auf der Anspiegelung fest drehen

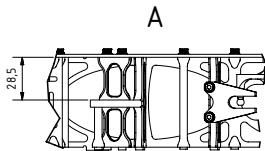
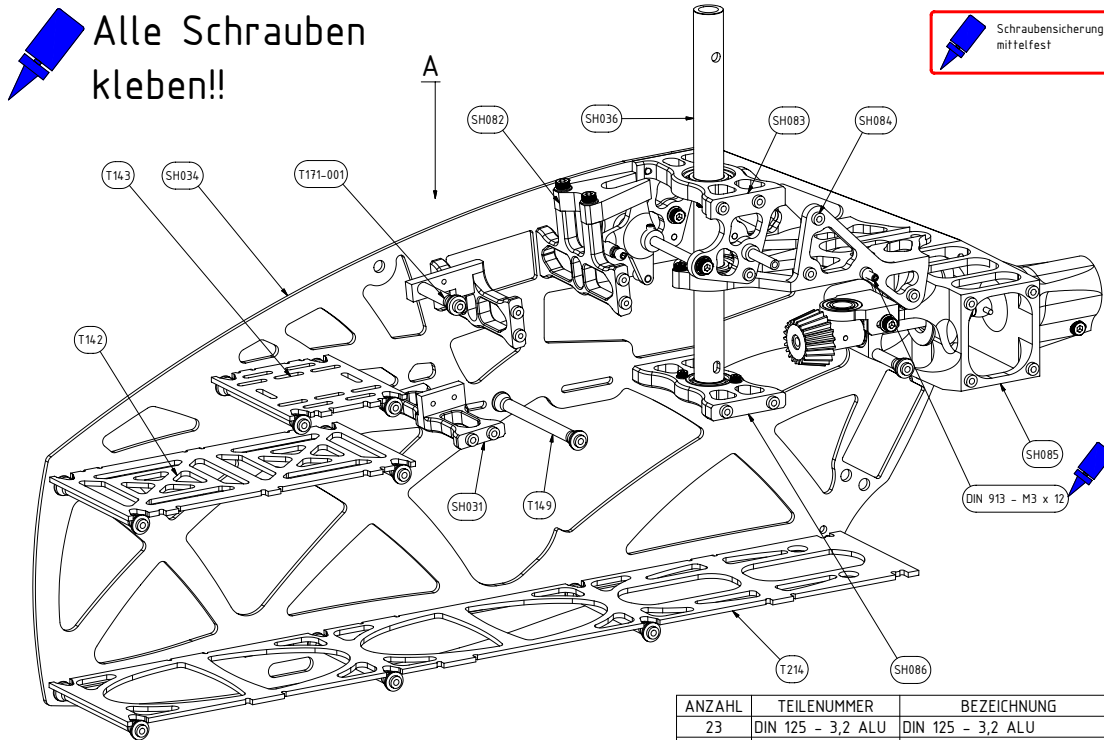
Mainframe

Vorbereiten der Carbonteile:

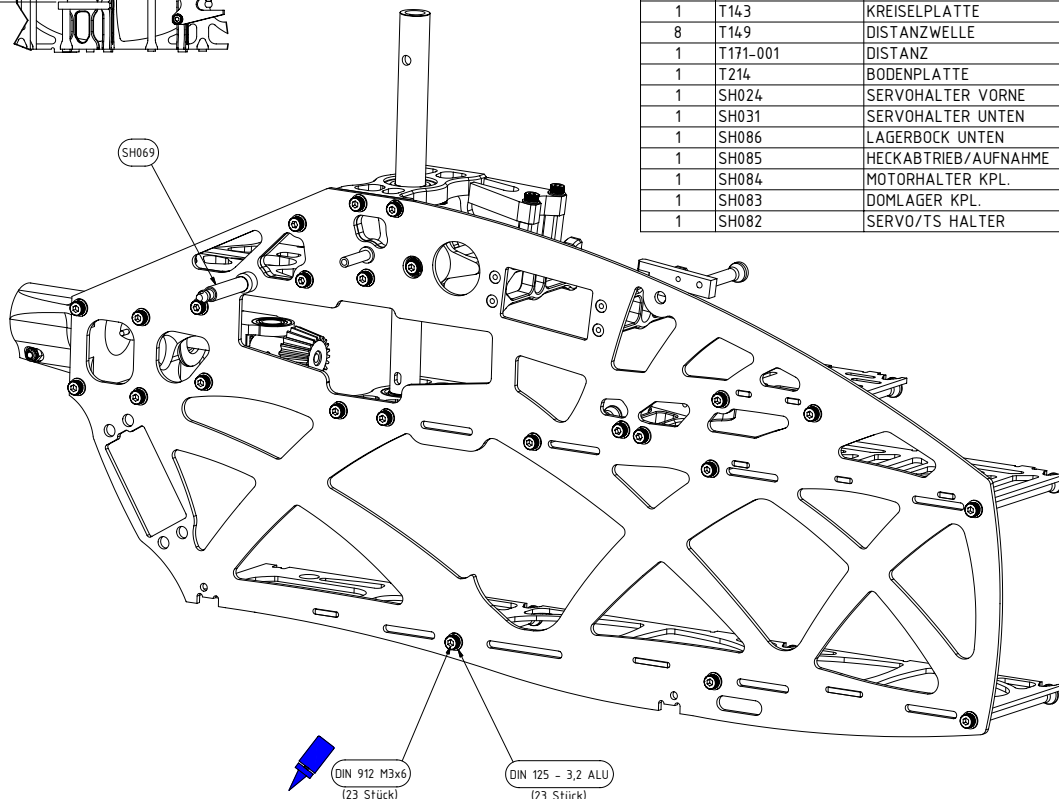
Bitte sämtlich CFK-Frästeile sauber entgraten mit einem 400er Schleifpapier.

Alle Schrauben kleben!!

Schraubensicherung mit **teifest**



ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
23	DIN 125 - 3,2 ALU	DIN 125 - 3,2 ALU
23	DIN 912 M3x6	Zylinderkopfschraube M3x6
2	DIN 913 - M3 x 12	GEWINDESTIFT M3x12
1	SH034	SETENPLATTE RECHTS
1	SH036	HAUPTROTORWELLE
1	SH069	HAUBENHALTER
1	T142	EMPFANGERPLATTE
1	T143	KREISELPLATTE
8	T149	DISTANZWELLE
1	T171-001	DISTANZ
1	T214	BODENPLATTE
1	SH024	SERVOHALTER VORNE
1	SH031	SERVOHALTER UNTEN
1	SH086	LAGERBOCK UNTEN
1	SH085	HECKABTRIEB/AUFNAHME
1	SH084	MOTORHALTER KPL.
1	SH083	DOMLAGER KPL.
1	SH082	SERVO/TS HALTER



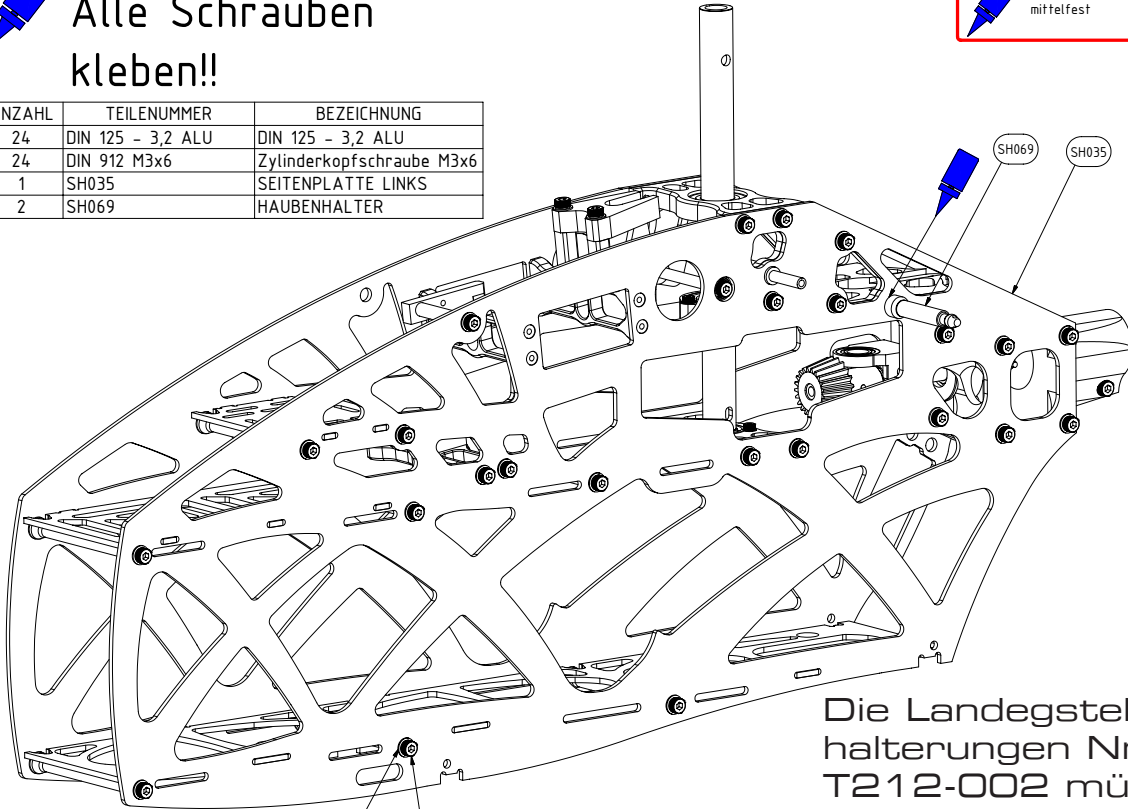
Mainframe



Alle Schrauben
kleben!!

Schraubensicherung
mittelstark

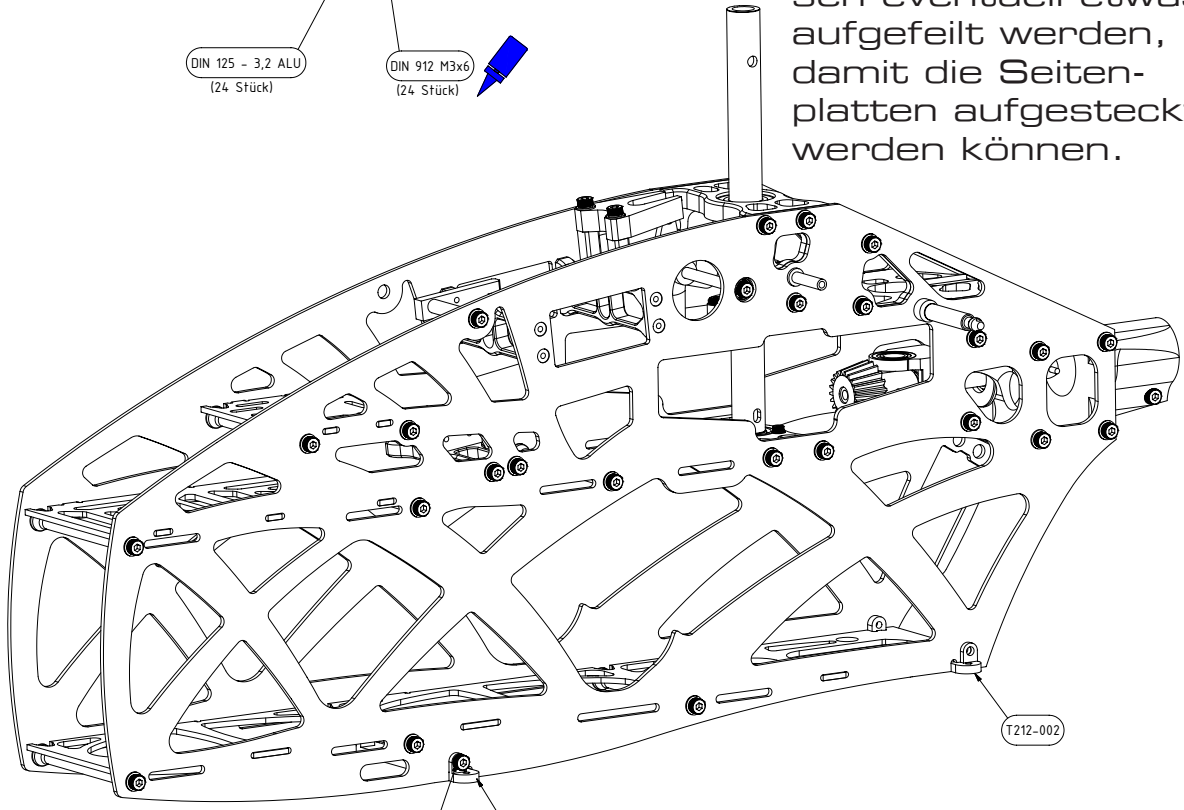
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
24	DIN 125 - 3,2 ALU	DIN 125 - 3,2 ALU
24	DIN 912 M3x6	Zylinderkopfschraube M3x6
1	SH035	SEITENPLATTE LINKS
2	SH069	HAUBENHALTER



DIN 125 - 3,2 ALU
(24 Stück)

DIN 912 M3x6
(24 Stück)

Die Landegstellhalterungen Nr. T212-002 müssen eventuell etwas aufgefieilt werden, damit die Seitenplatten aufgesteckt werden können.

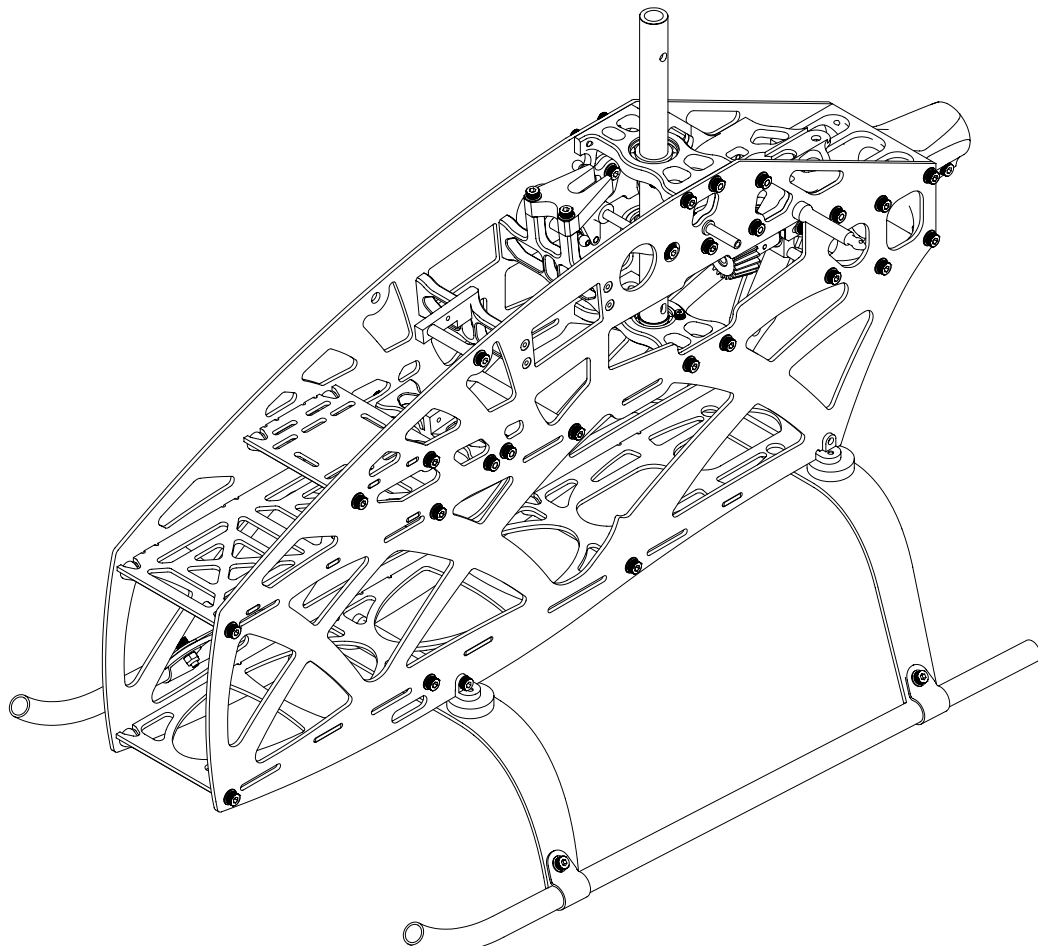
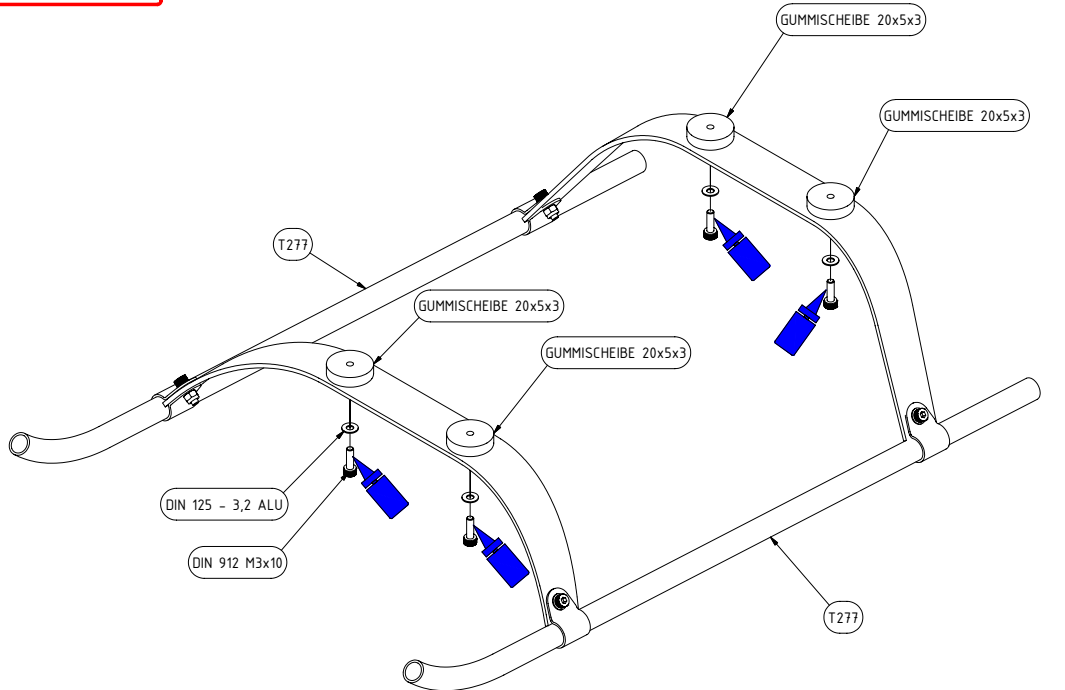
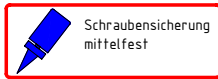


DIN 912 M3x10

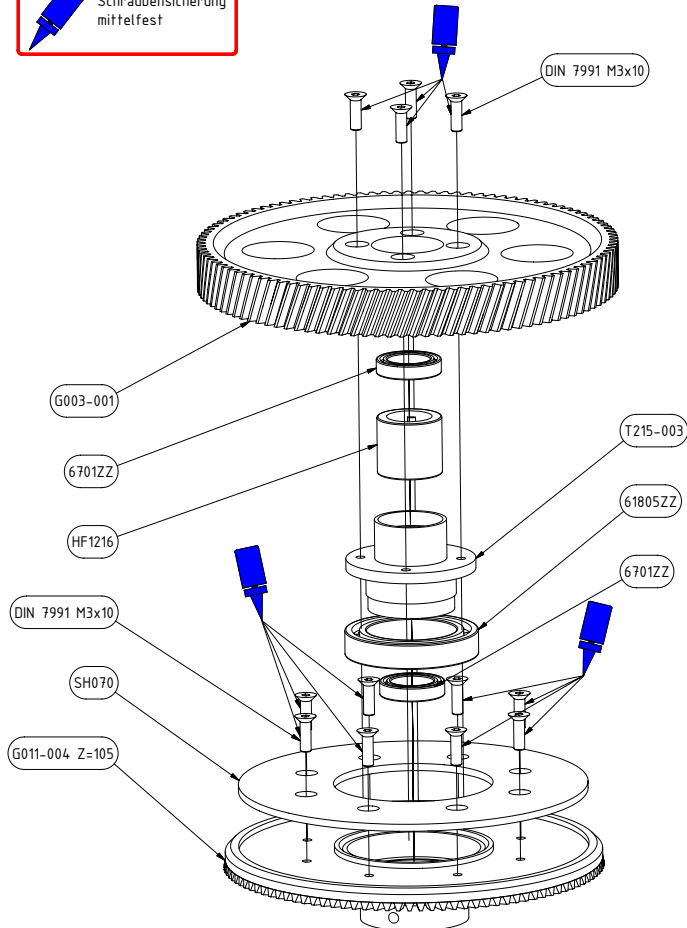
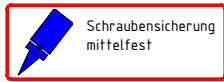
T212-002

ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	T212-002	KUFENHALTER
2	DIN 912 M3x10	Zylinderkopfschraube M3x10

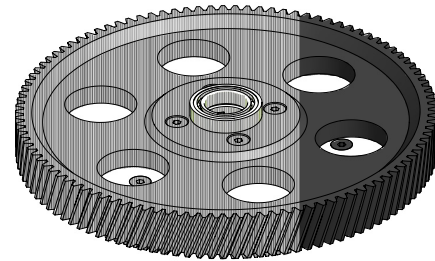
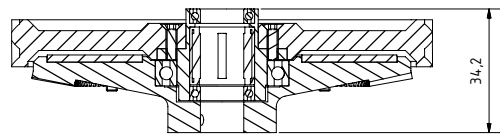
Landegestell



Hauptgetriebe Zusammenbau



ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	G003-001	HAUPTZAHNRAD MOD. 1 Z=106
1	T215-003	FREILAUF
2	6701ZZ	RILLENLAGER 12x18x4
1	HF1216	FREILAUF 12x18x16
1	61805ZZ	RILLENLAGER 25x37x7
12	DIN 7991 M3x10	Senkkopfschraube M3x10
1	G011-004 Z=105	KEGELRAD MOD. 1 Z=105
1	SH070	VERSTEIFUNGSPLATTE



Hauptgetriebe Einbau

Bevor Sie die Hauptrotorwelle durch das Getriebe stecken, in den Freilauf etwas Nähmaschinenöl einträufeln.

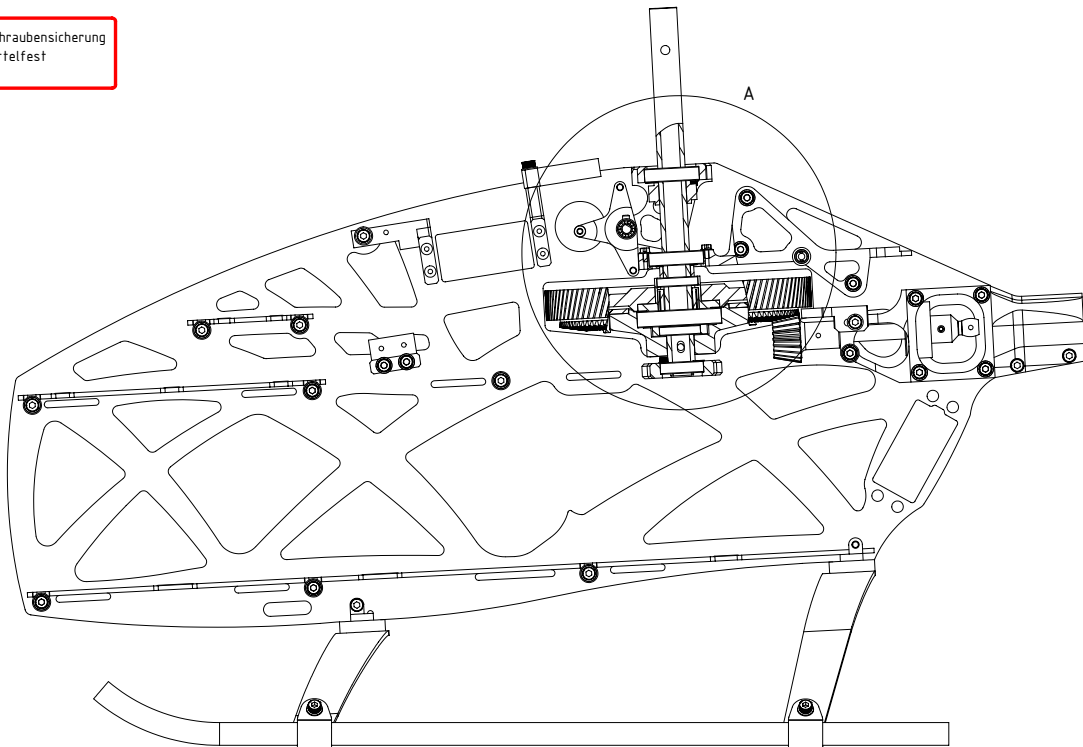
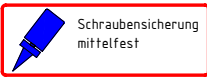
Vorgehensweise um das Spiel zum Heckabtriebszahnrad einzustellen:

Rotorwelle durch das obere Domlager, den Spannring T271 und die Motorhalterung einschieben.
Zuerst vier Passscheiben DIN788 12x18x0,1 und dann die Hülse SH082 auf die Rotorwelle stecken.
Getriebeeinheit seitlich einführen und die Hauptrotorwelle bis in das untere Lager drücken.

Beachten Sie beim Einstellen des Spiels, dass Sie vor der Kontrolle die Getriebeeinheit nach oben gegen die Motorhalterung drücken. Drehen Sie nun das Getriebe mehrmals und prüfen an mehreren Stellen das Zahnflankenspiel zum Abtriebszahnrad G011-004 Z=21 .

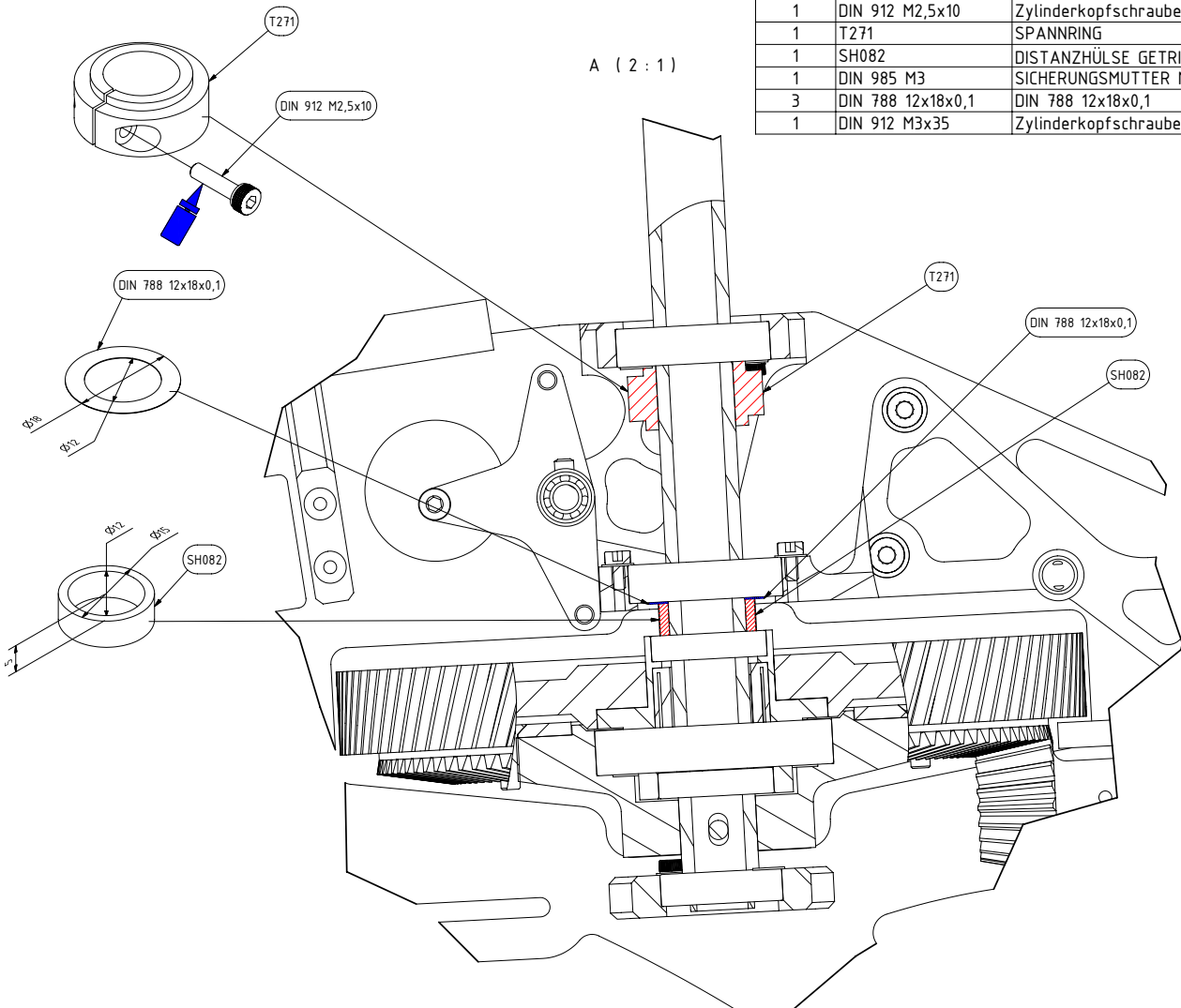
Um das Spiel exakt einzustellen, legen Sie so viele Passscheiben oberhalb der Distanzhülse SH082 ein, bis sie nahezu kein Spiel zum Heckabtriebszahnrad G011-004 Z=21 haben.

Jetzt können Sie das Getriebe mit der Schraube DIN 912 M3x35 und der Stopmutter M3 sichern.
Wichtig: den Spannring T271 gegen das obere Domlager drücken und anziehen!

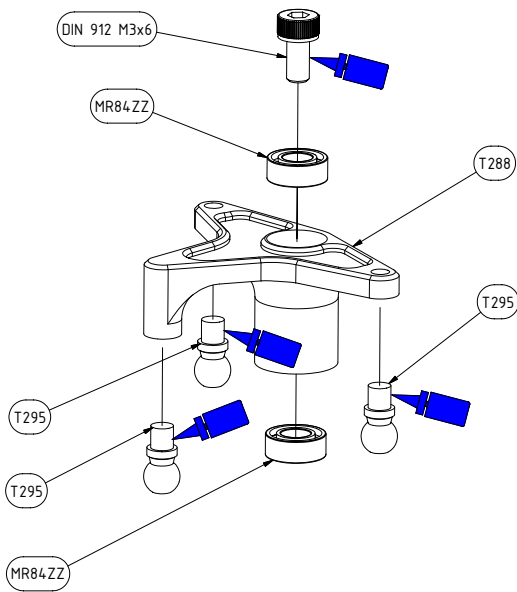
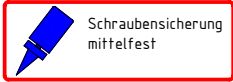


ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	DIN 912 M2,5x10	Zylinderkopfschraube M2,5x10
1	T271	SPANNRING
1	SH082	DISTANZHÜLSE GETRIEBE
1	DIN 985 M3	SICHERUNGSMUTTER M3
3	DIN 788 12x18x0,1	DIN 788 12x18x0,1
1	DIN 912 M3x35	Zylinderkopfschraube M3x35

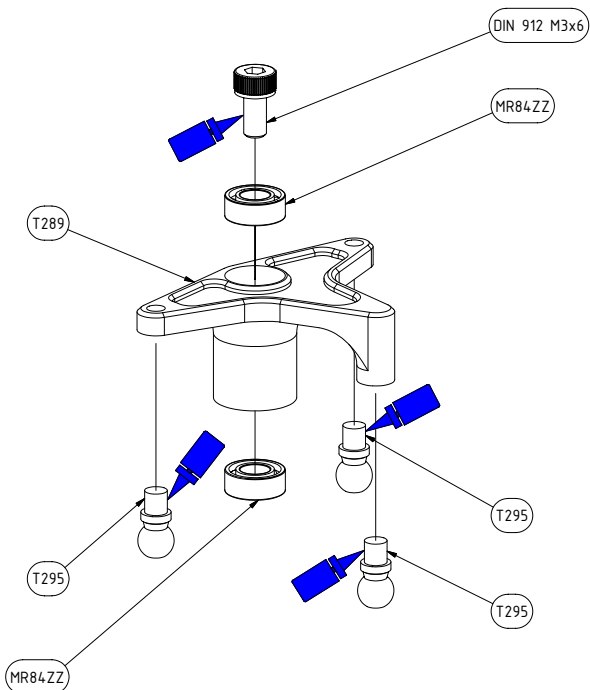
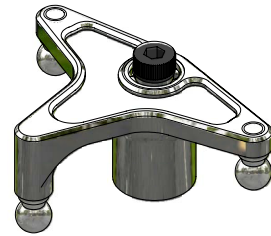
A (2 : 1)



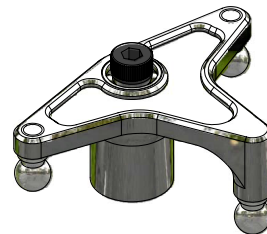
Roll Umlenkhebel



ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	T288	ROLLHEBEL LINKS
3	T295	KUGELKOPF M3 4,8x4
1	DIN 912 M3x6	Zylinderkopfschraube M3x6
2	MR84ZZ	RILLENLAGER 4x8x3



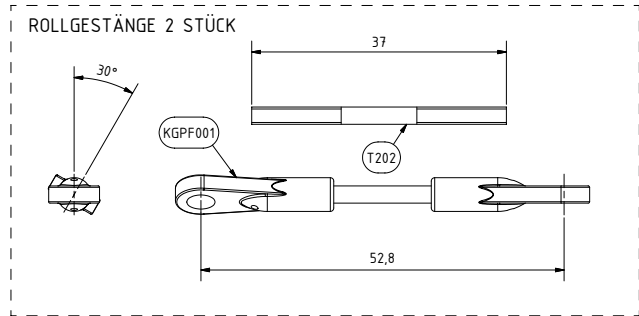
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	T289	ROLLHEBEL RECHTS
3	T295	KUGELKOPF M3 4,8x4
1	DIN 912 M3x6	Zylinderkopfschraube M3x6
2	MR84ZZ	RILLENLAGER 4x8x3



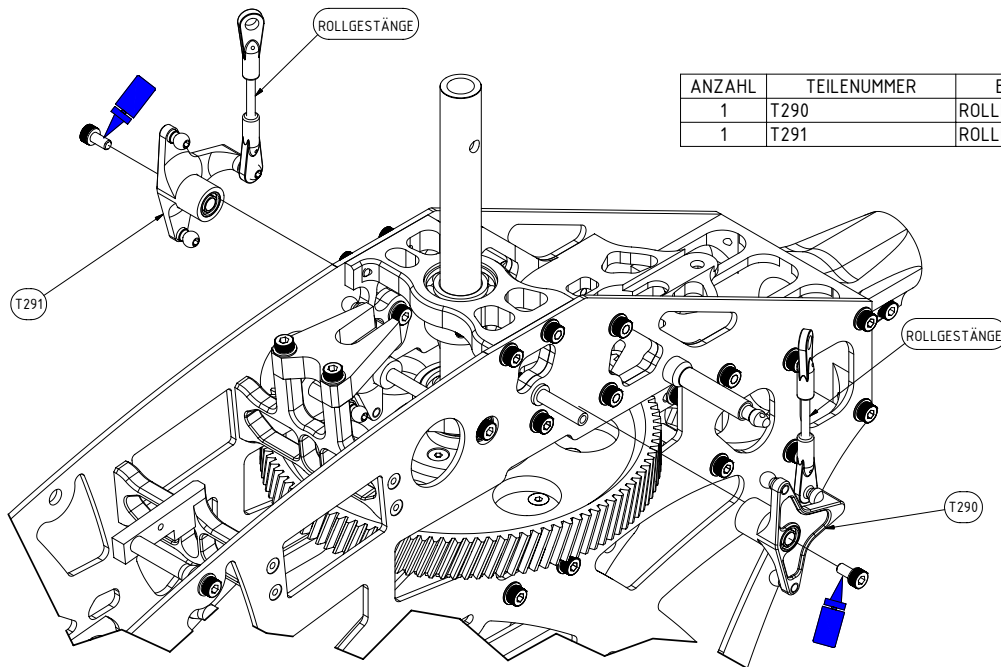
Einbau Roll Umlenkhebel

Schraubensicherung
mittelfest

Rollgestänge vor dem Aufsetzen der Roll-
hebel auf die Kugelhöpfe klipsen.

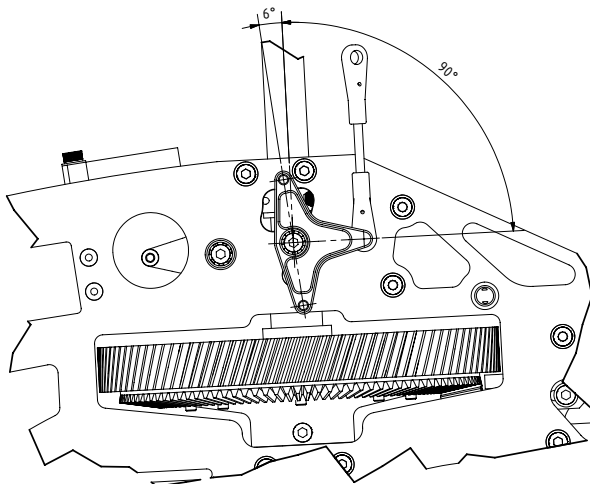


ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	T202	ROLLGESTÄNGE TS
4	KGPF001	KUGELPFANNE 4,8 M2,5

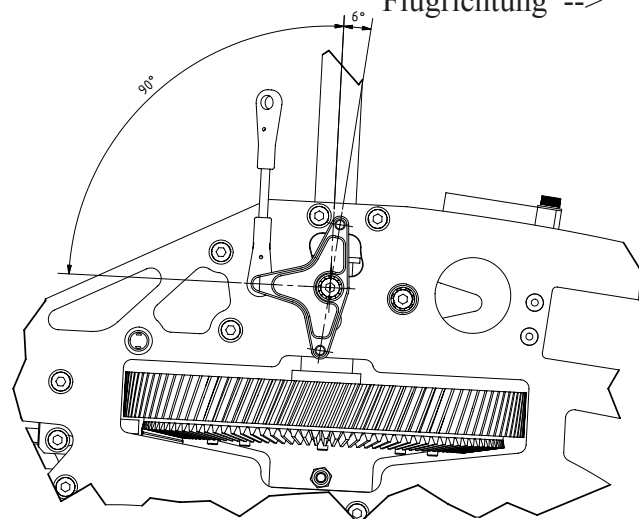


ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	T290	ROLLHEBEL LINKS
1	T291	ROLLHEBEL RECHTS


ROLLHEBEL LINKS
<-- Flugrichtung



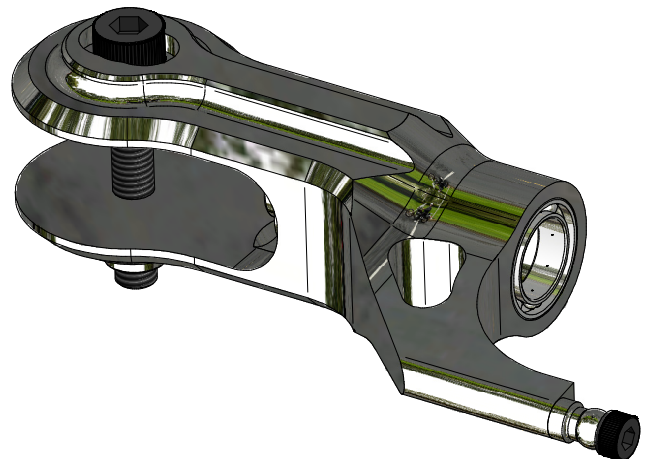
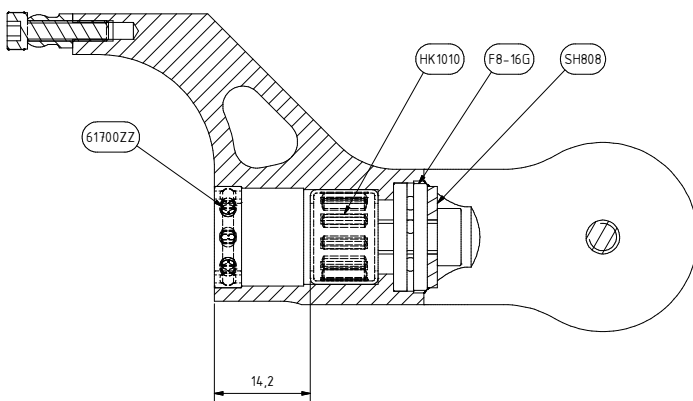
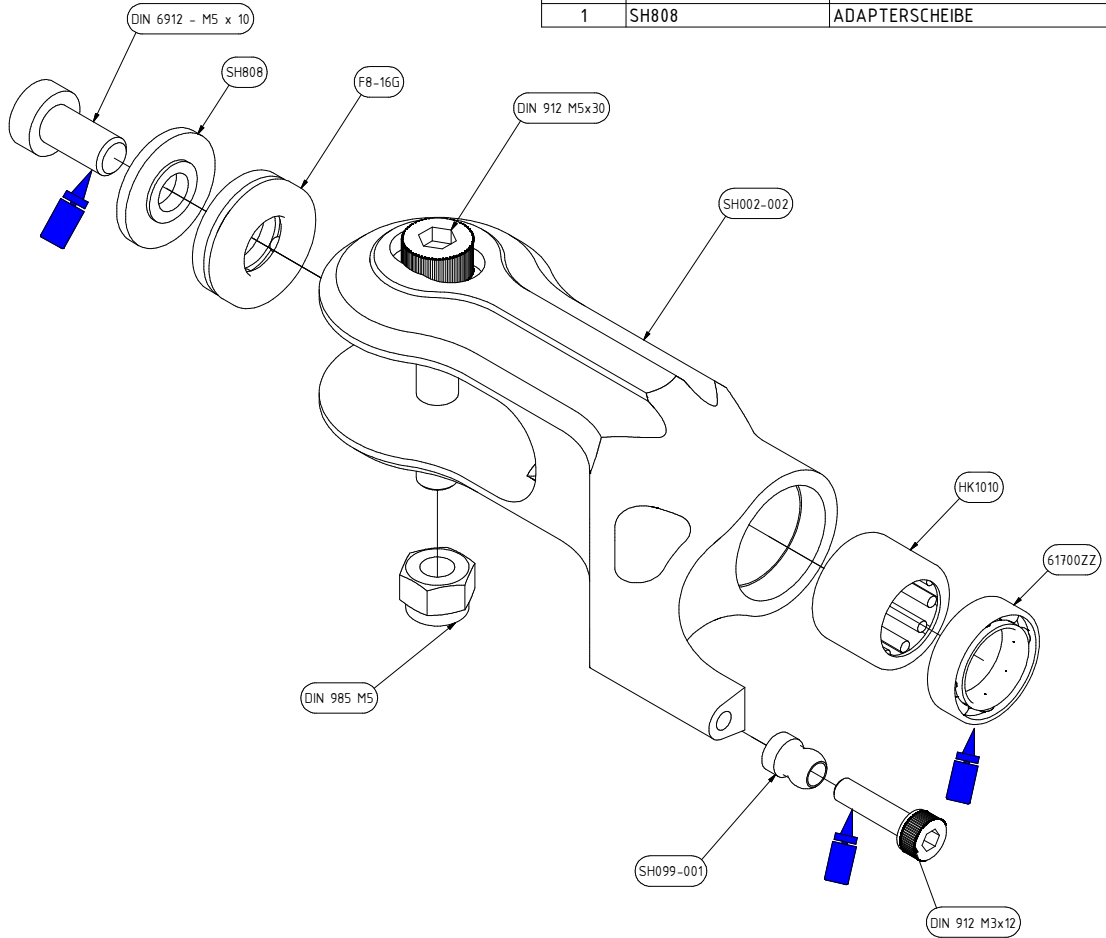
ROLLHEBEL RECHTS
Flugrichtung -->



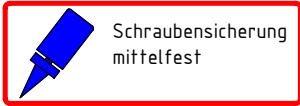
Blatthalter

 Schraubensicherung mittelfest

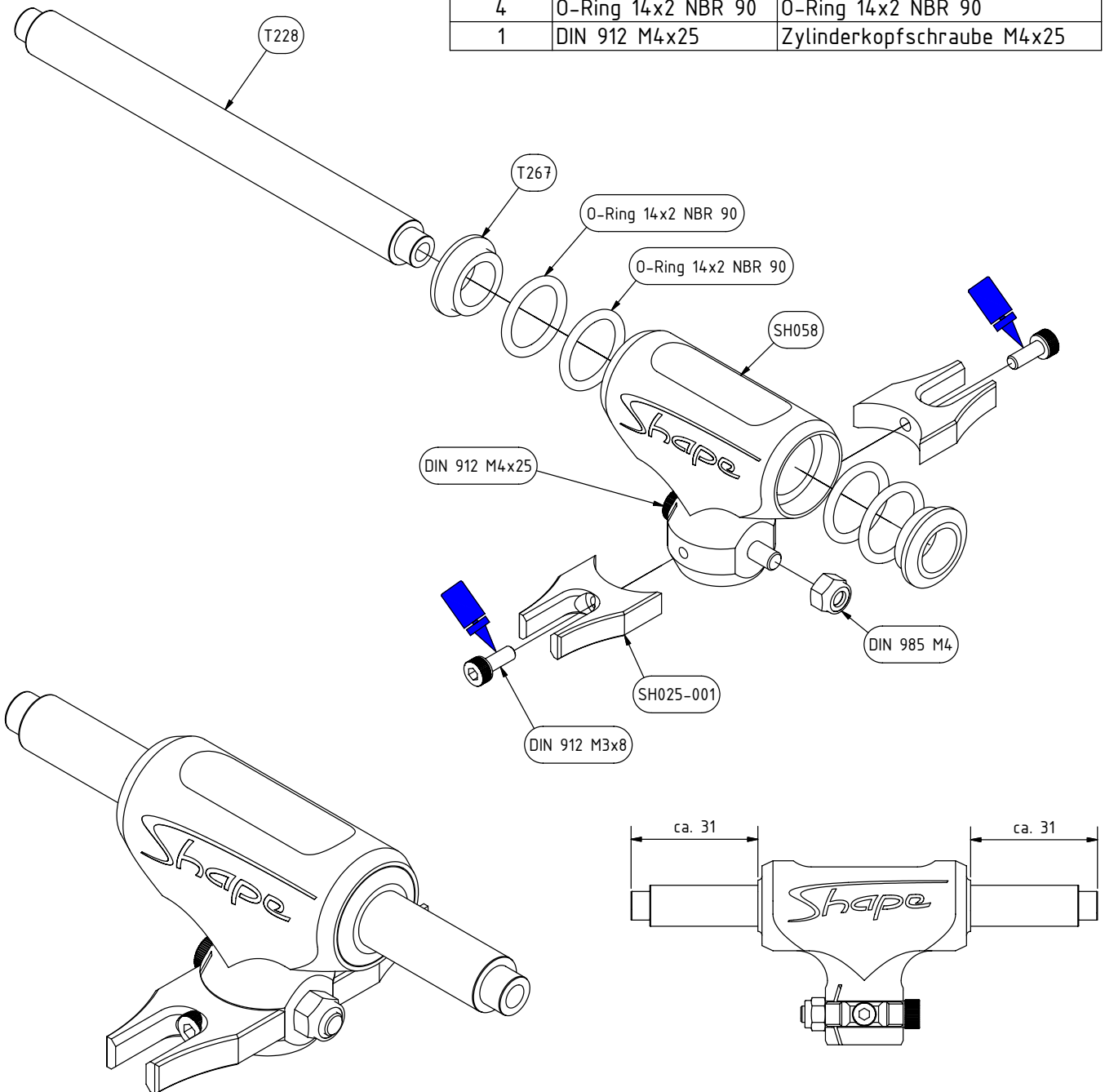
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	HK1010	NADELLAGER 10x14x10
1	61700ZZ	RILLENLAGER 10x15x4
1	SH002-002	BLATTHALTER HAUPTTROTOR
1	DIN 6912 - M5 x 10	Zylinderkopfschraube
1	DIN 912 M5x30	Zylinderkopfschraube M5x30
1	DIN 985 M5	SICHERUNGSMUTTER M5
1	SH099-001	KUGELKOPF 4,8-5-3
1	DIN 912 M3x12	Zylinderkopfschraube M3x12
1	F8-16G	AXIALLAGER 8x16x5
1	SH808	ADAPTERSCHEIBE




Rotorkopf



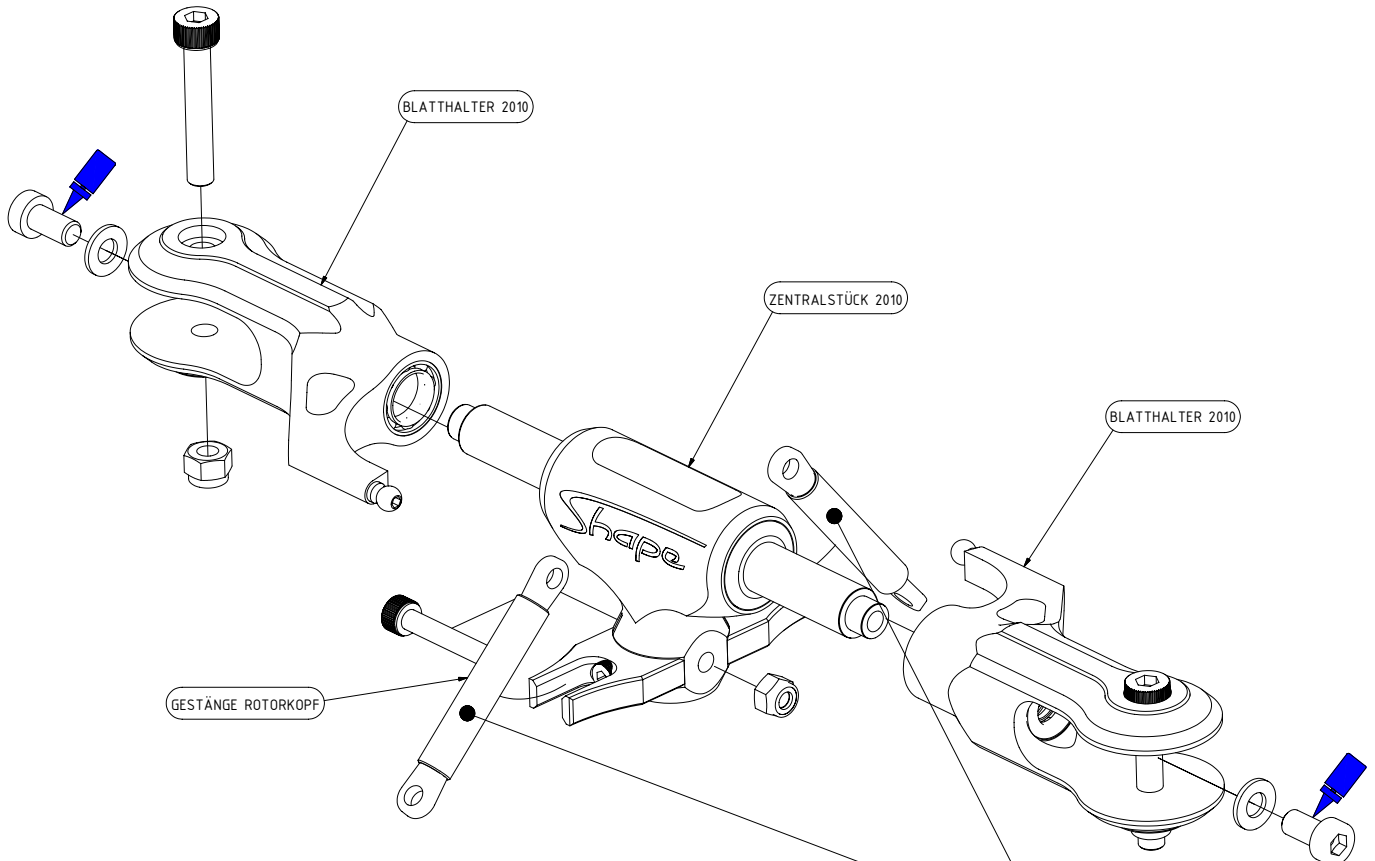
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	DIN 985 M4	SICHERUNGSMUTTER M4
2	T267	HÜLSE
1	T228	BLATTLAGERWELLE
2	DIN 912 M3x8	Zylinderkopfschraube M3x8
1	SH058	ZENTRALSTÜCK
2	SH025-001	MITNEHMER
4	O-Ring 14x2 NBR 90	O-Ring 14x2 NBR 90
1	DIN 912 M4x25	Zylinderkopfschraube M4x25



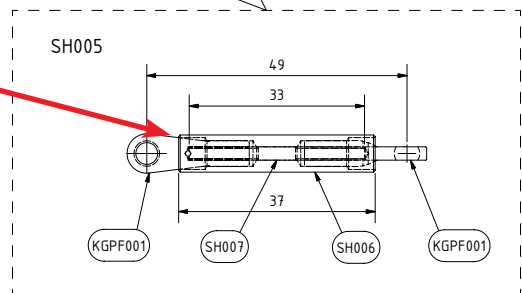
Rotorkopf

 Schraubensicherung
mittelfest

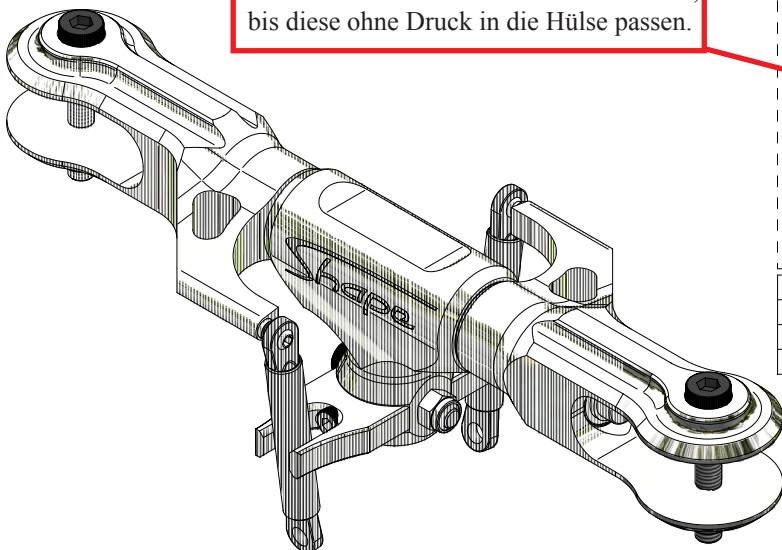
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	BLATTHALTER 2010	
1	ZENTRALSTÜCK 2010	
2	SH005	GESTÄNGE ROTORKOPF



Kugelfanzen KGPF001 vor dem Eindrehen in die Hülse SH006 etwas abschleifen, bis diese ohne Druck in die Hülse passen.

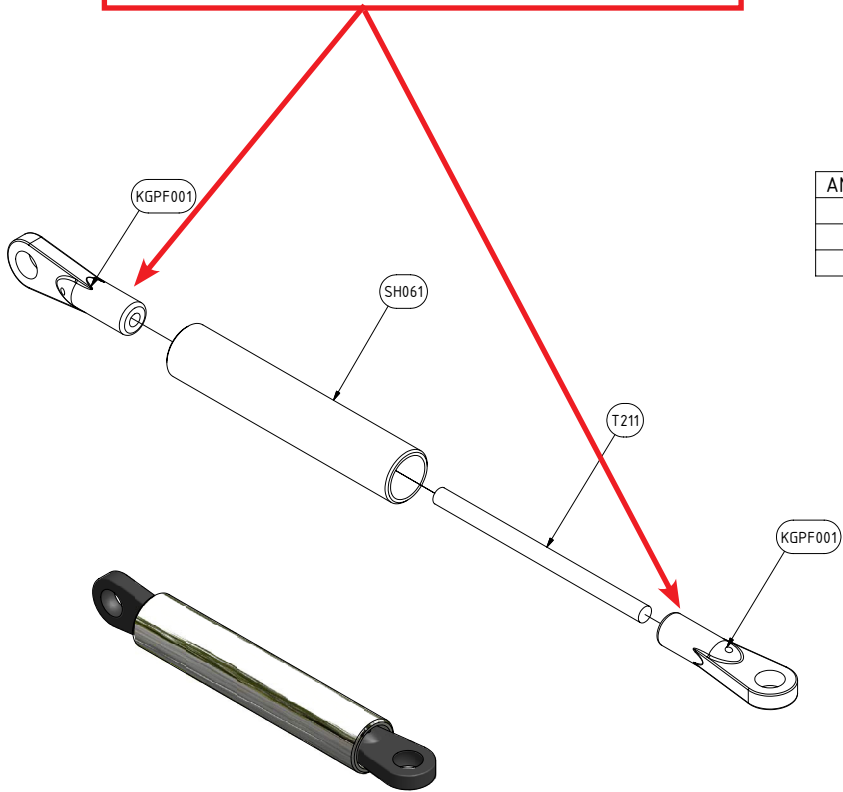


ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	SH006	HÜLSE MITNEHMER
1	SH007	GESTÄNGE BLATTHALTER
2	KGPF001	KUGELPFANNE 4,8 M2,5

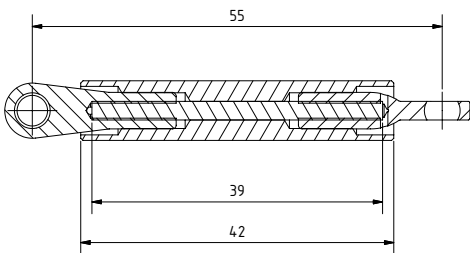


Nickgestänge SH013

Kugelpfannen KGPF001 vor dem Eindrehen in die Hülse SH061 etwas abschleifen, bis diese ohne Druck in die Hülse passen.

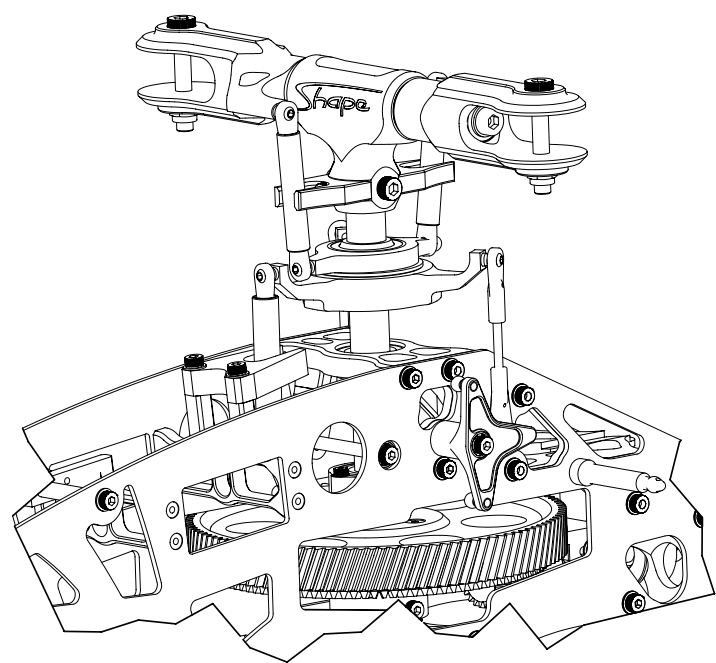
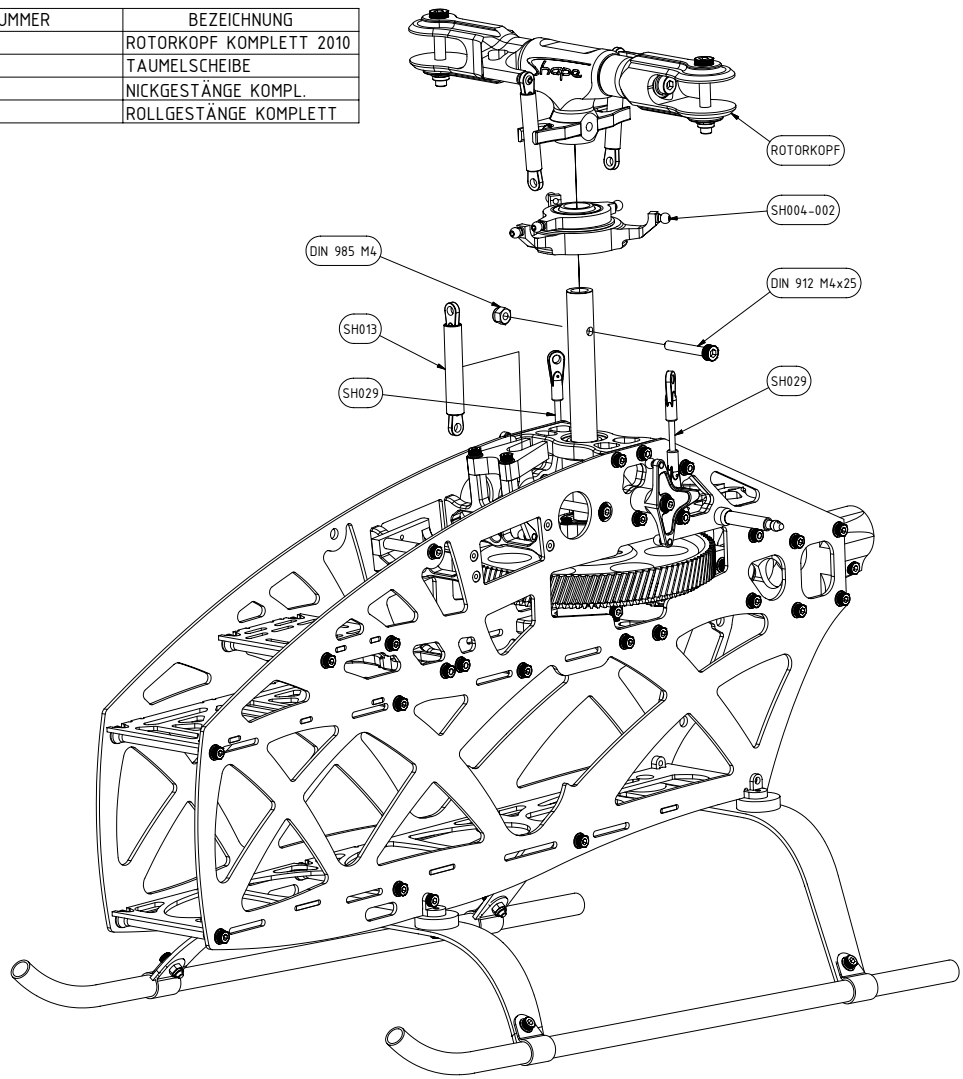


ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	T211	NICKGESTÄNGE TS
1	SH061	HÜLSE
2	KGPF001	KUGELPFANNE 4,8 M2,5

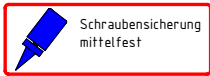


Einbau Hauptrotorkopf und Taumelscheibe

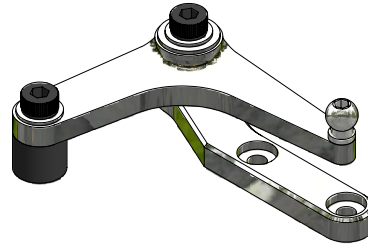
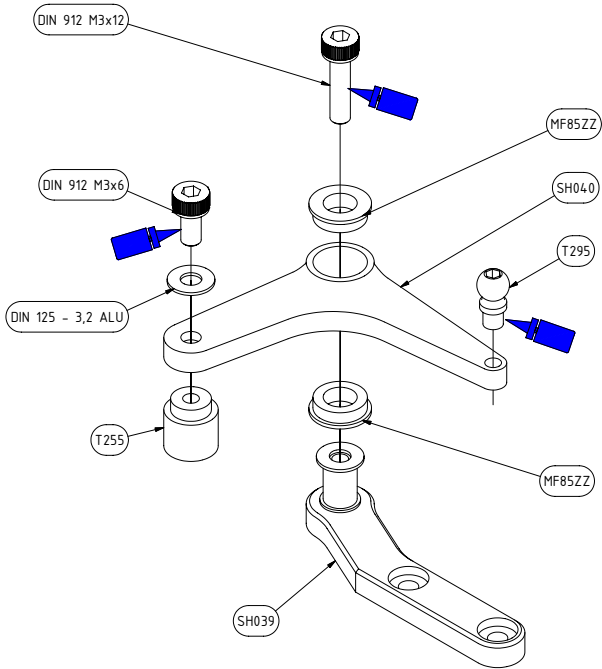
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHUNG
1	ROTORKOPF	ROTORKOPF KOMPLETT 2010
1	SH004-002	TAUMELSCHIBE
1	SH013	NICKGESTÄNGE KOMPL.
2	SH029	ROLLGESTÄNGE KOMPLETT



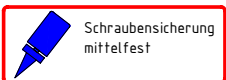
Heckumlenkhebel



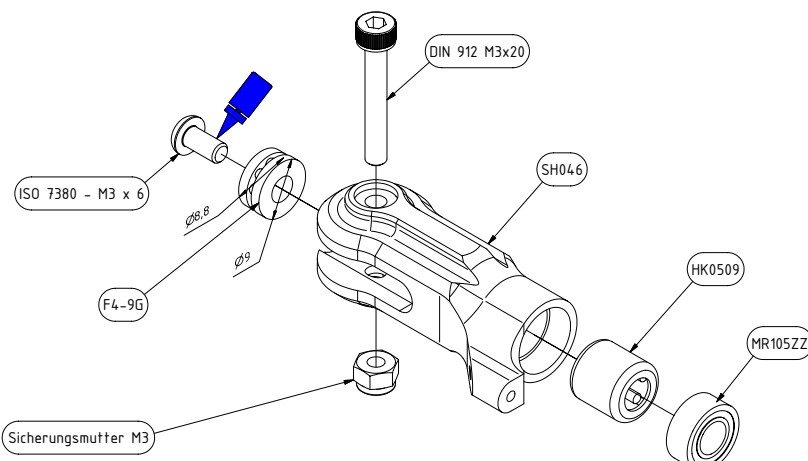
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	MF85ZZ	BUNDLAGER 5x8x2,5
1	T255	AUFNAHME KUGELKOPF
1	SH039	HALTER HECKROTOANLENKUNG
1	SH040	HECKROTORANLENKUNG
1	DIN 912 M3x6	Zylinderkopfschraube M3x6
1	DIN 912 M3x12	Zylinderkopfschraube M3x12
2	DIN 125 - 3,2 ALU	DIN 125 - 3,2 ALU
1	T295	KUGELKOPF M3 4,8x4



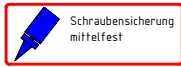
Heckblattthalter



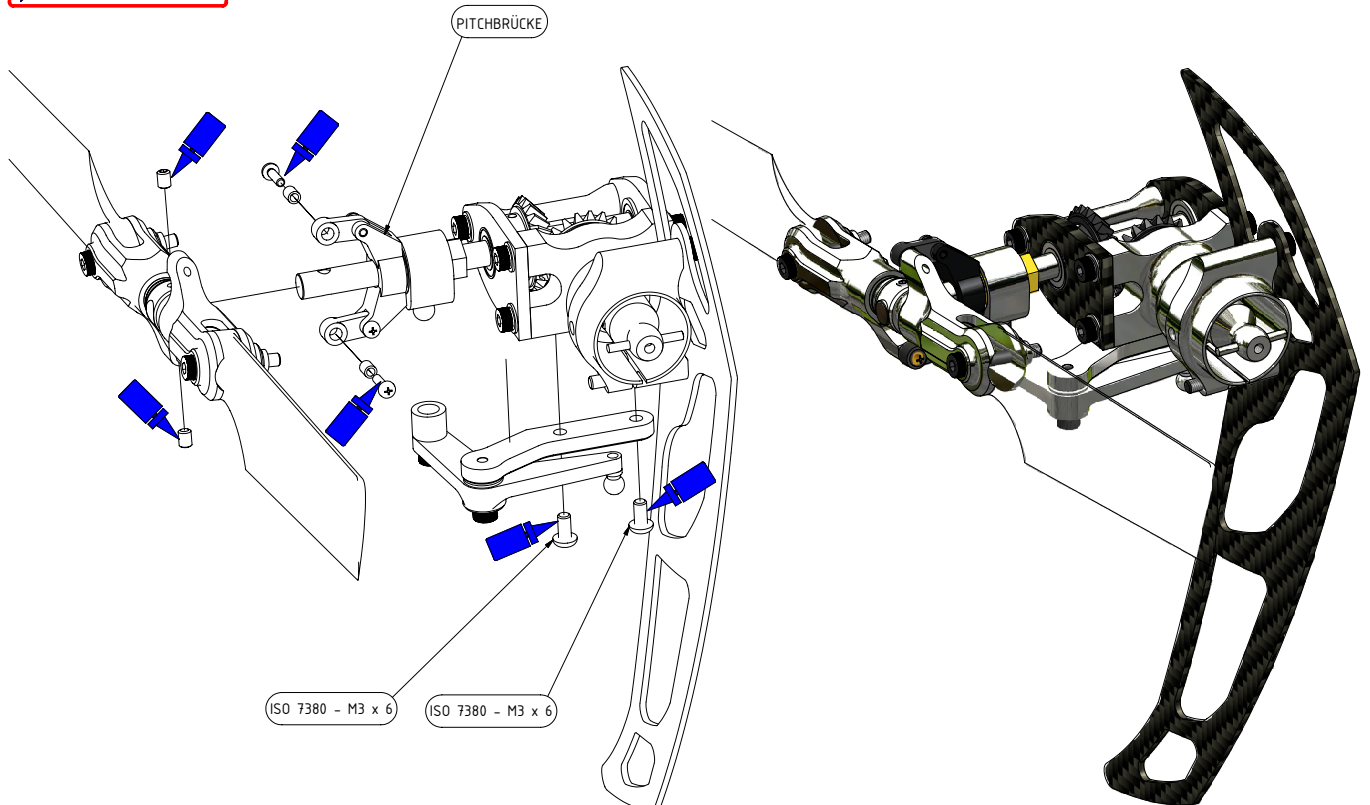
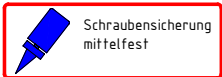
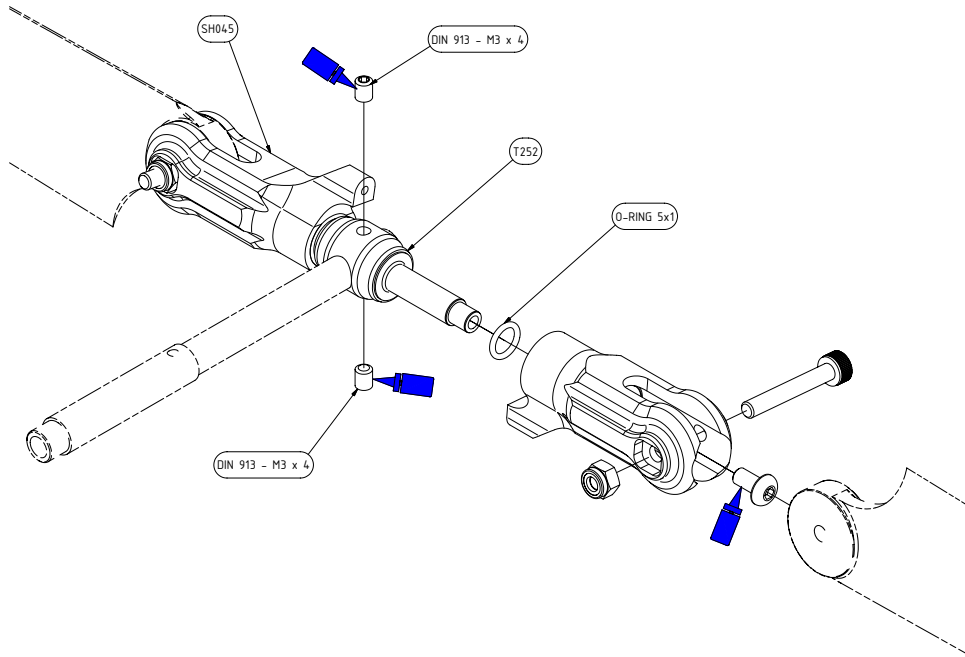
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	Sicherungsmutter M3	Sicherungsmutter M3
1	F4-9G	AXIALLAGER 4x9x4
1	MR105ZZ	RILLENLAGER 5x10x4
1	HK0509	Nadelhülse, Nadelbüchse
1	SH046	HECKROTORHALTER
1	DIN 912 M3x20	Zylinderkopfschraube M3x20
1	ISO 7380 - M3 x 6	Linienkopfschraube M3x6



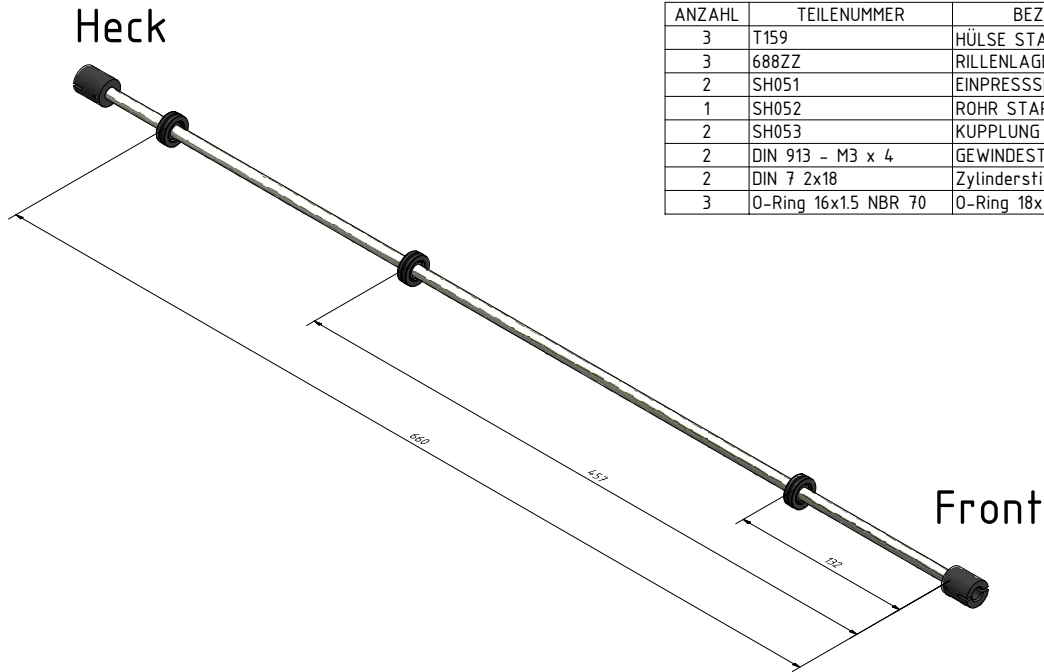
Zusammenbau Heck



ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	T252	BLATTWELLE HECKROTOR
2	O-RING 5x1	O-RING 5x0,8
2	ISO 7380 - M3 x 6	Linsenkopfschraube M3x6
2	DIN 913 - M3 x 4	GEWINDESTIFT M3
2	SH045	HECKBLATTHALTER KOMPL.

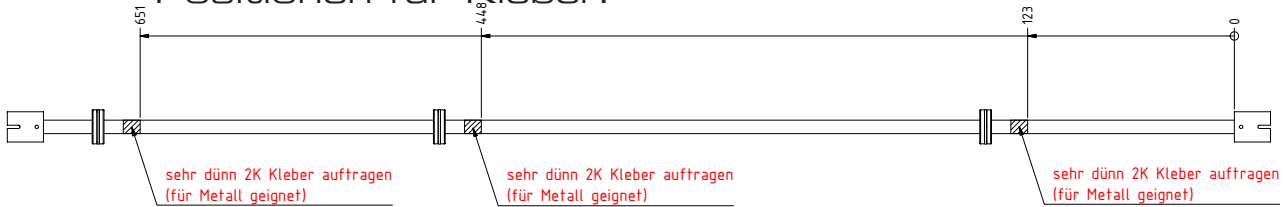


Starrantrieb



ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHUNG
3	T159	HÜLSE STARRANTRIEB
3	688ZZ	RILLENLAGER 8x16x5
2	SH051	EINPRESSBUCHSE
1	SH052	ROHR STARRANTRIEB
2	SH053	KUPPLUNG
2	DIN 913 - M3 x 4	GEWINDESTIFT M3
2	DIN 7 2x18	Zylinderstift 2x18
3	O-Ring 16x1.5 NBR 70	O-Ring 18x1.3 NBR 70

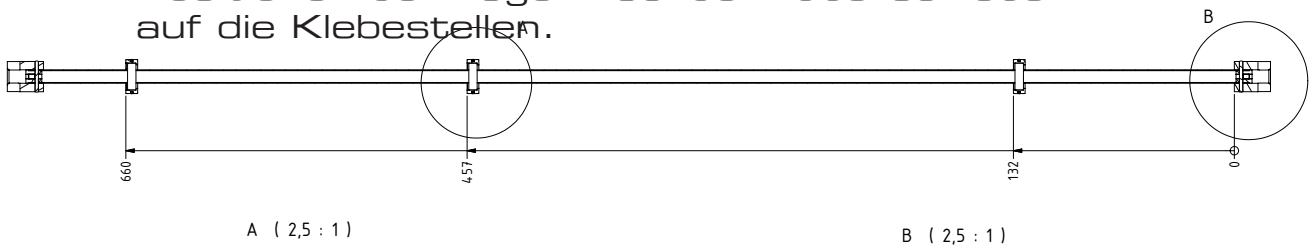
Positionen für Kleber.



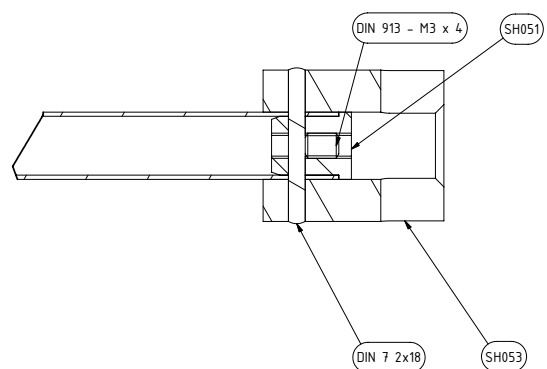
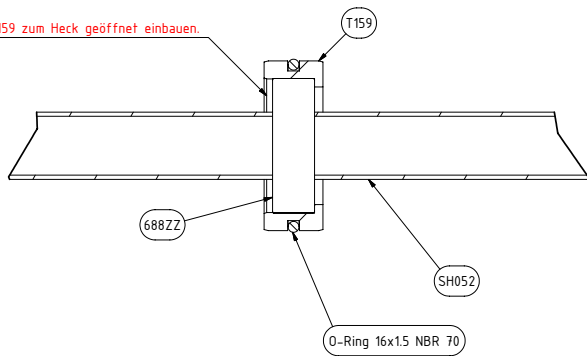
Heck

Positionen der Lager nachdem überschieben auf die Klebestellen.

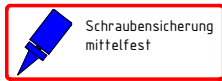
Front



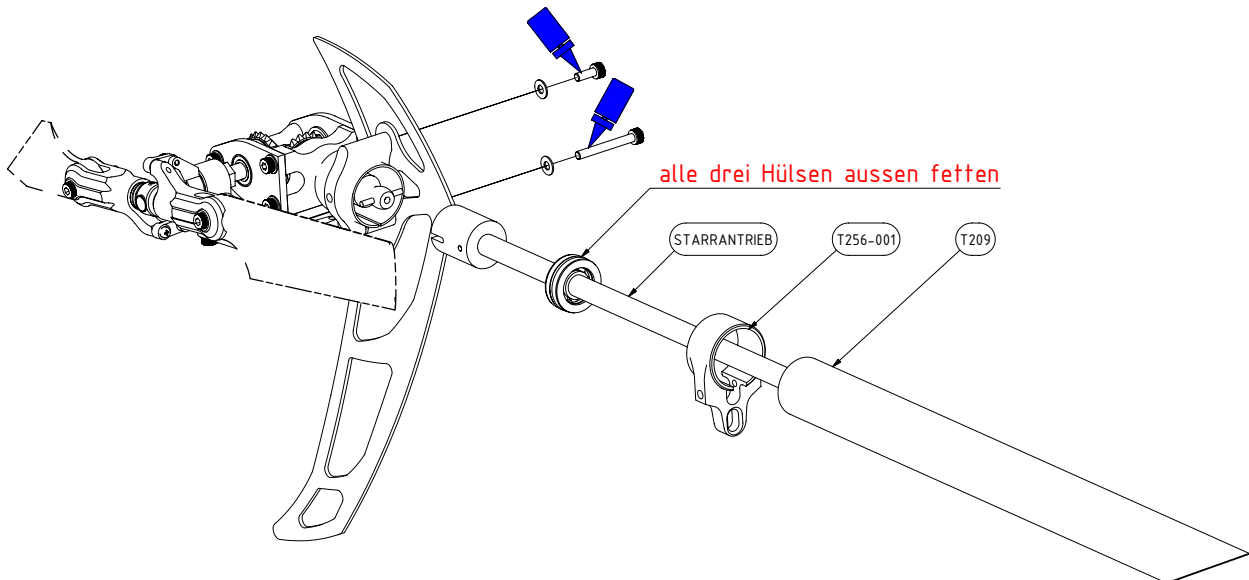
T159 zum Heck geöffnet einbauen.



Einbau Heck und Starrantrieb



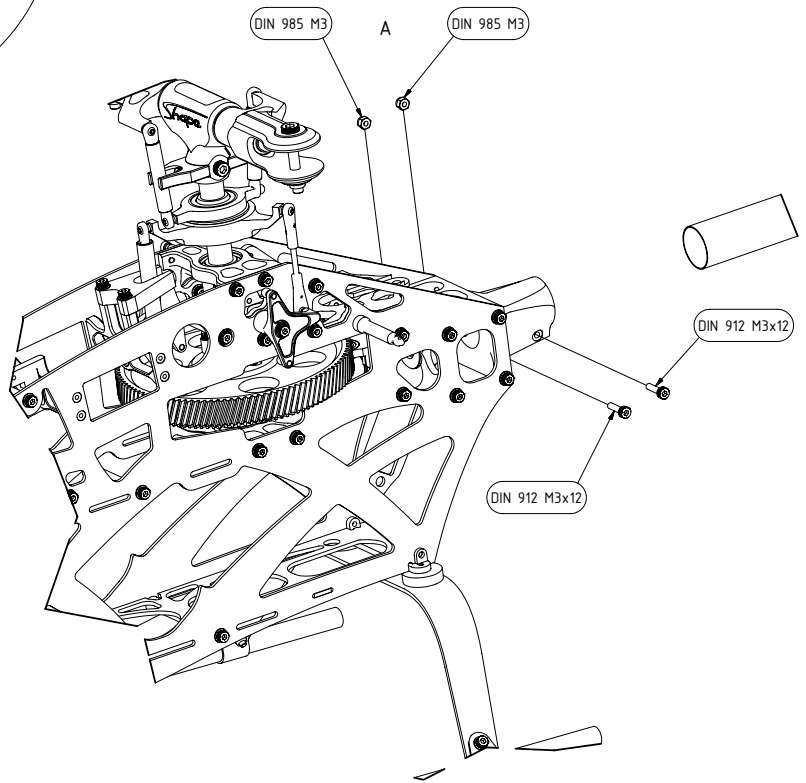
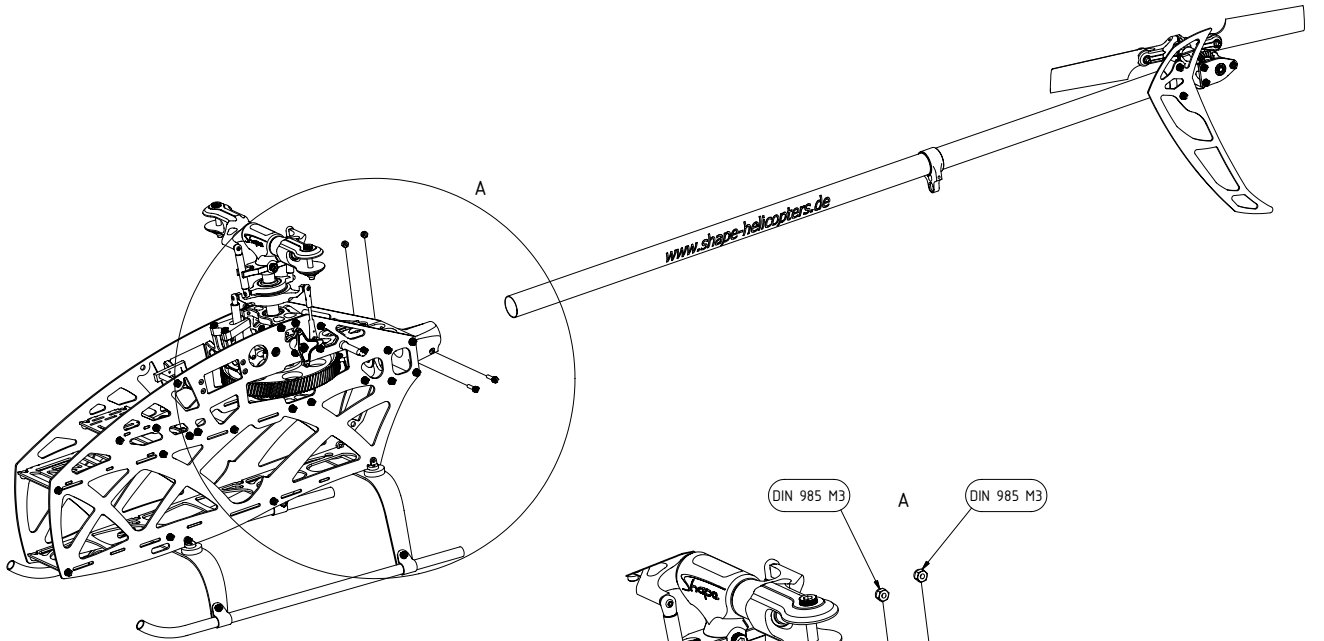
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	T209	HECKROHR ALU
1	T256-001	KLEMMHÜLSE



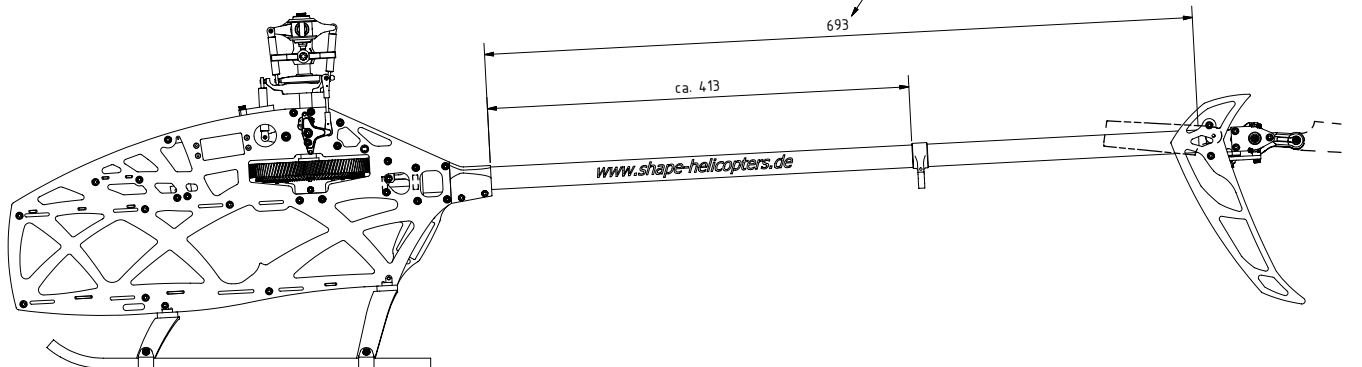
Am Heckrohr die Kanten innen und aussen entgraten!

Tipp: Zum aufschieben der Klemmhülse T256-001 nehmen Sie eine schmale Leiste (ca. 2mm dick) und die beiliegende Schraube DIN 912 M3x20 und setzen diese auf die Gewindegseite ein, bis sie etwas in der Mitte der Hülse heraus steht. Dann legen Sie die Leiste in die Nut zwischen Schraube und Hülse ein und ziehen die Schraube an bis die Leiste geklemmt ist. Jetzt können Sie durch weiteres anziehen die Hülse spreizen um diese leichter auf das Heckrohr auf Position zu schieben.





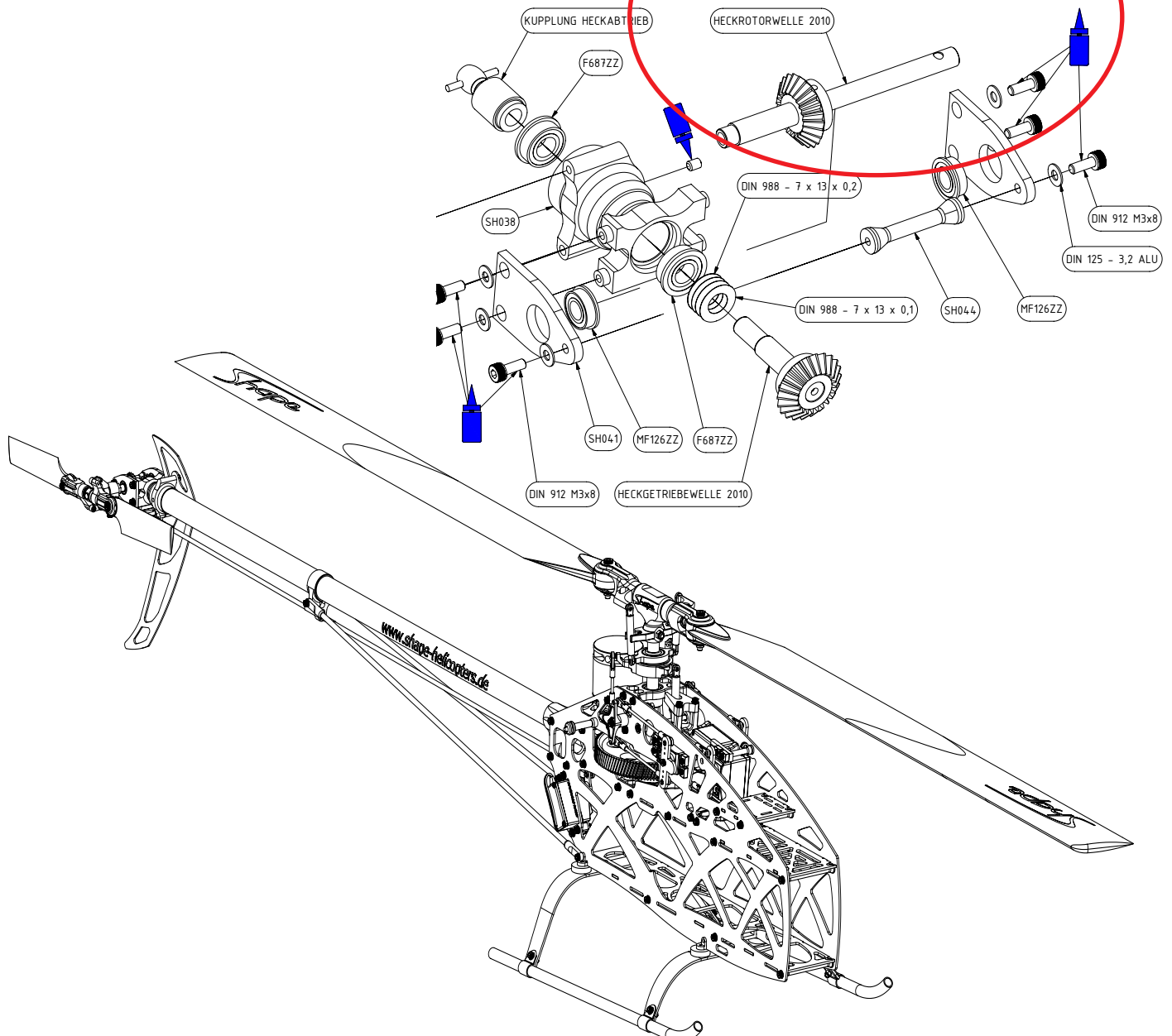
wichtiges Kontrollmaß



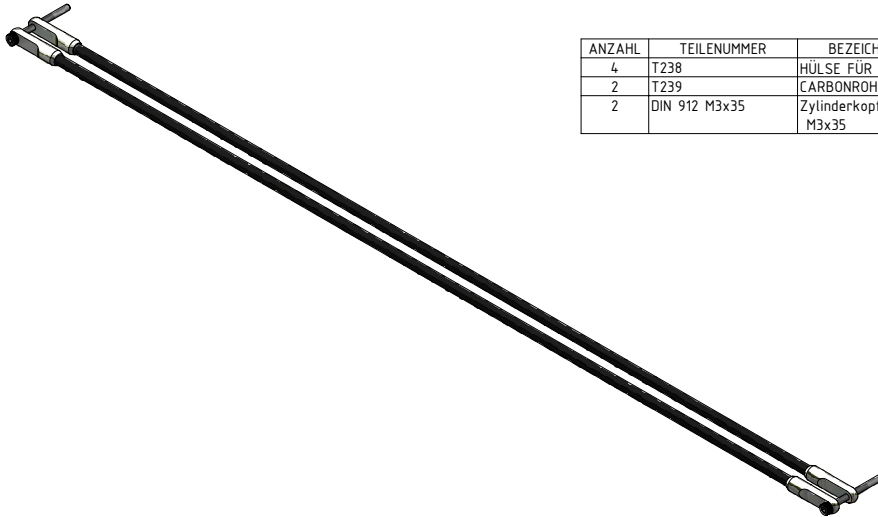
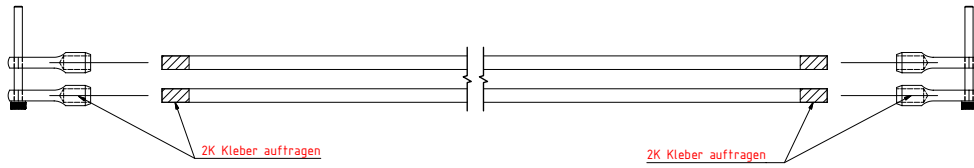
Stellung der Haupt- und Heckrotorblätter

Bitte unbedingt folgendes beachten:

Wenn die Hauptrotorblätter genau längs zur Hubschrauberachse stehen, d.h. parallel zum Heckrohr, müssen die Heckblätter horizontal, parallel zum Heckrohr, stehen. Sollte dies nicht der Fall sein, so muss die Heckrotorwelle verdreht werden. Dazu die Schrauben der Seitenplatte lösen und die Heckwelle so viele Zähne weiterdrehen bis dies erreicht ist. Die Schrauben unbedingt mit Schraubensicherung wieder eindrehen. Unter Umständen könnte sonst eine Kollision der Heckblätter und der Hauptrotorblätter eintreten. Zum Beispiel lange Heckrotorblätter oder relativ weiche Hauptrotorblätter.



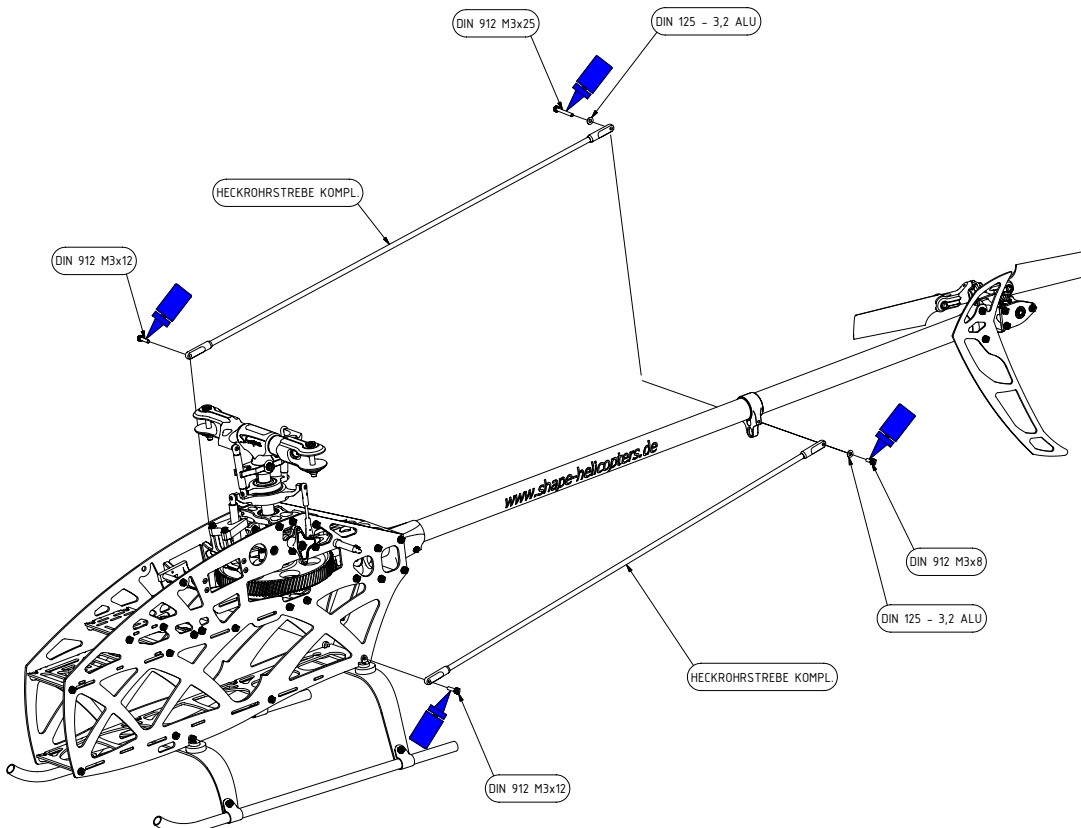
Heckabstrebungen



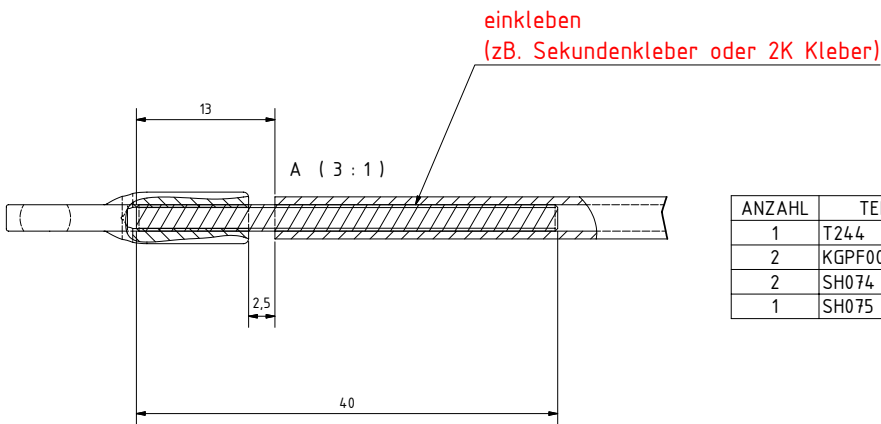
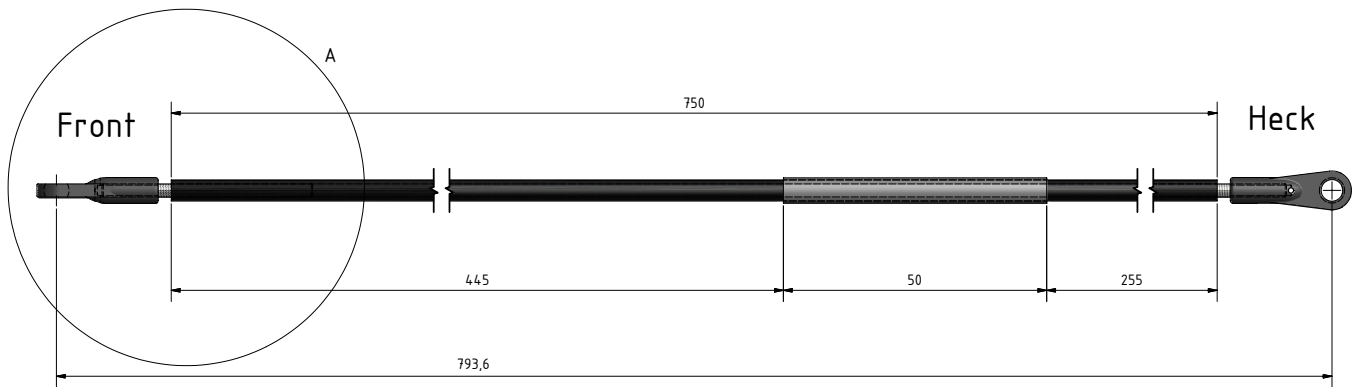
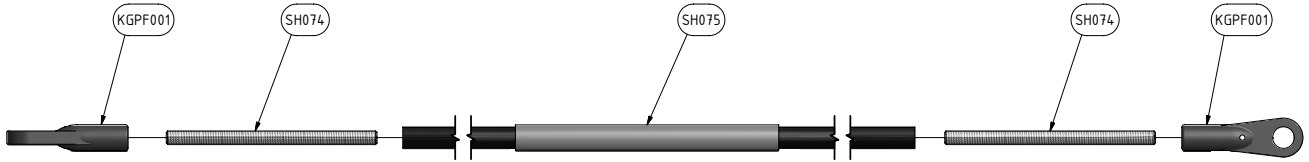
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
4	T238	HÜLSE FÜR STREBE
2	T239	CARBONROHR 5x498
2	DIN 912 M3x35	Zylinderkopfschraube M3x35

Schraubensicherung mittelfest

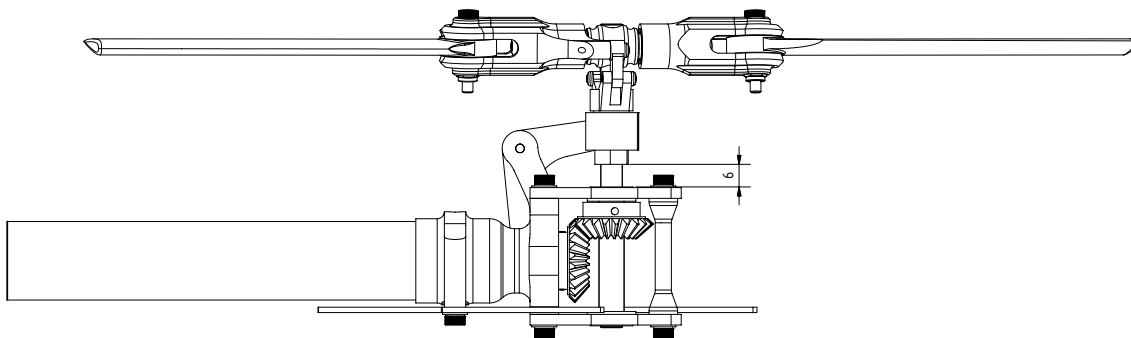
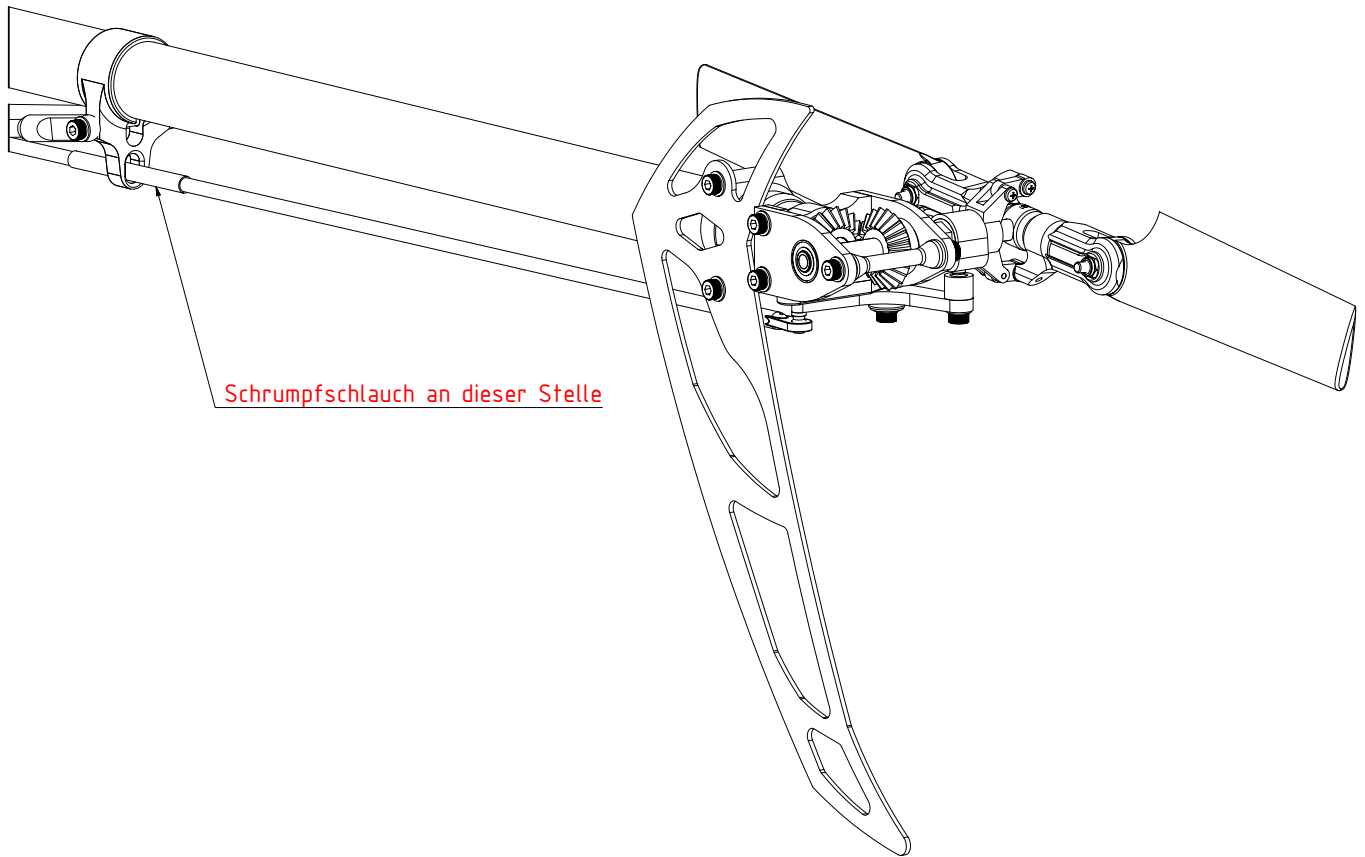
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	DIN 912 M3x12	Zylinderkopfschraube M3x12
1	DIN 912 M3x8	Zylinderkopfschraube M3x8
2	DIN 125 - 3,2 ALU	DIN 125 - 3,2 ALU
1	DIN 912 M3x25	Zylinderkopfschraube M3x25



Heckanlenkung

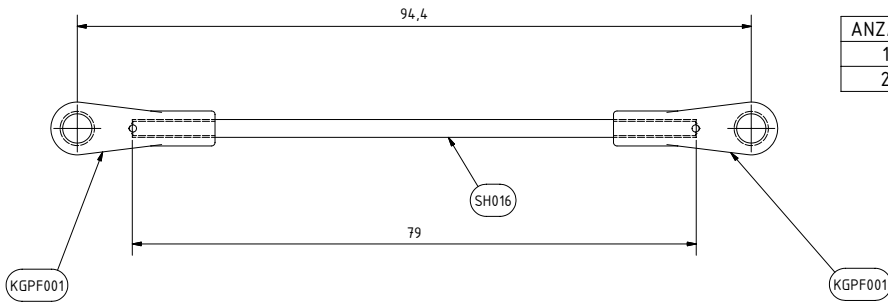


ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	T244	CARBONSTAB 4x750
2	KGPF001	KUGELPFANNE 4,8 M2,5
2	SH074	GEWINDESTANGE M2,5x40
1	SH075	SCHRUMPFSCHLAUCH



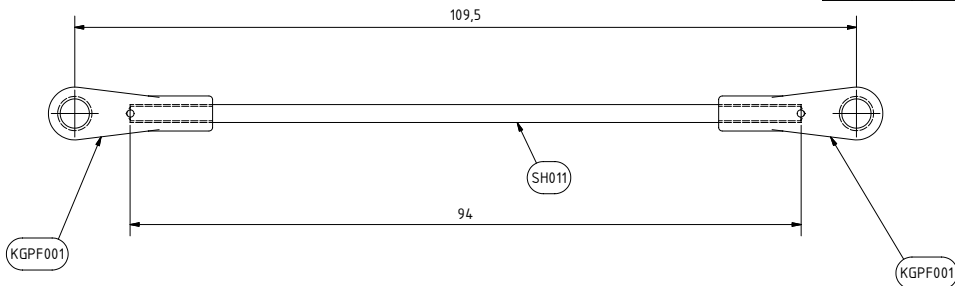
Push-Pull Nick- und Rollgestänge

ROLLGESTÄNGE



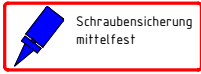
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	SH016	ROLLGESTÄNGE 79MM
2	KGPF001	KUGELPFANNE 4,8 M2,5

NICKGESTÄNGE

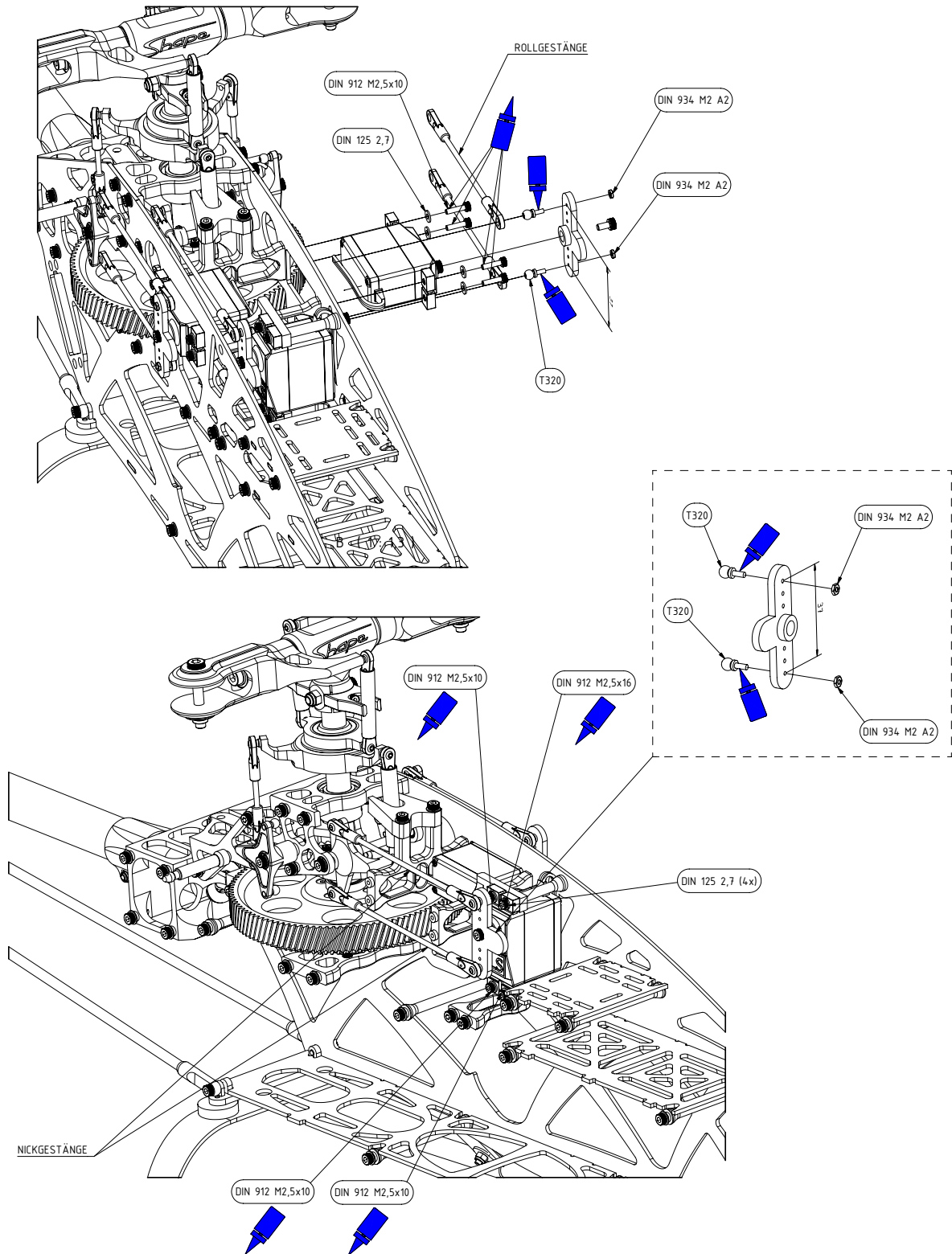


ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
1	SH011	NICKGESTÄNGE 94MM
2	KGPF001	KUGELPFANNE 4,8 M2,5


Einbau Push-Pull Gestänge



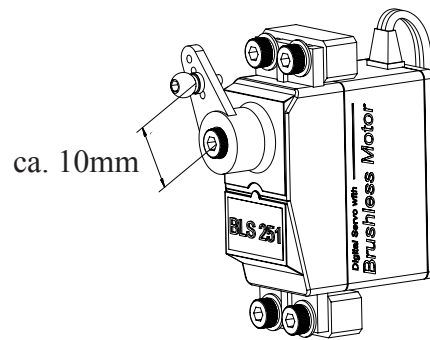
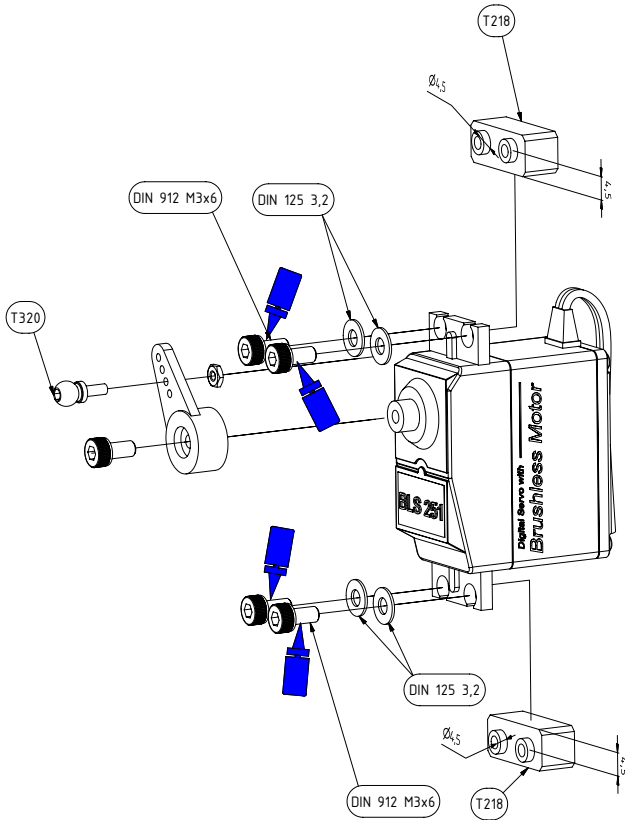
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
12	DIN 125 2,7	DIN 125 - 2,7 A2
11	DIN 912 M2,5x10	Zylinderkopfschraube M2,5x10
1	DIN 912 M2,5x16	Zylinderkopfschraube M2,5x16
6	T320	KUGELKOPF M2 4,8x4,5
6	DIN 934 M2 A2	Sechskantmutter M2
4	SH015	ROLLGESTÄNGE KOMPL.



Einbau Heckservo

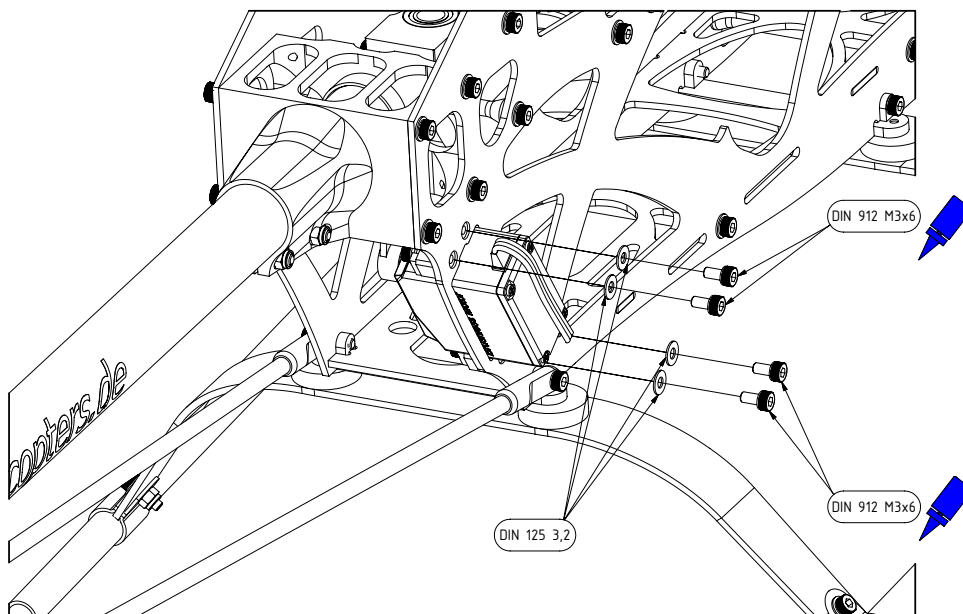
 Schraubensicherung
mittelfest

ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
2	T218	DISTANZ
4	DIN 912 M3x6	Zylinderkopfschraube M3x6
4	DIN 125 3,2	DIN 125 - 3,2
1	T320	KUGELKOPF M2 4,8x4,5
1	DIN 934 M2 A2	Sechskantmutter M2

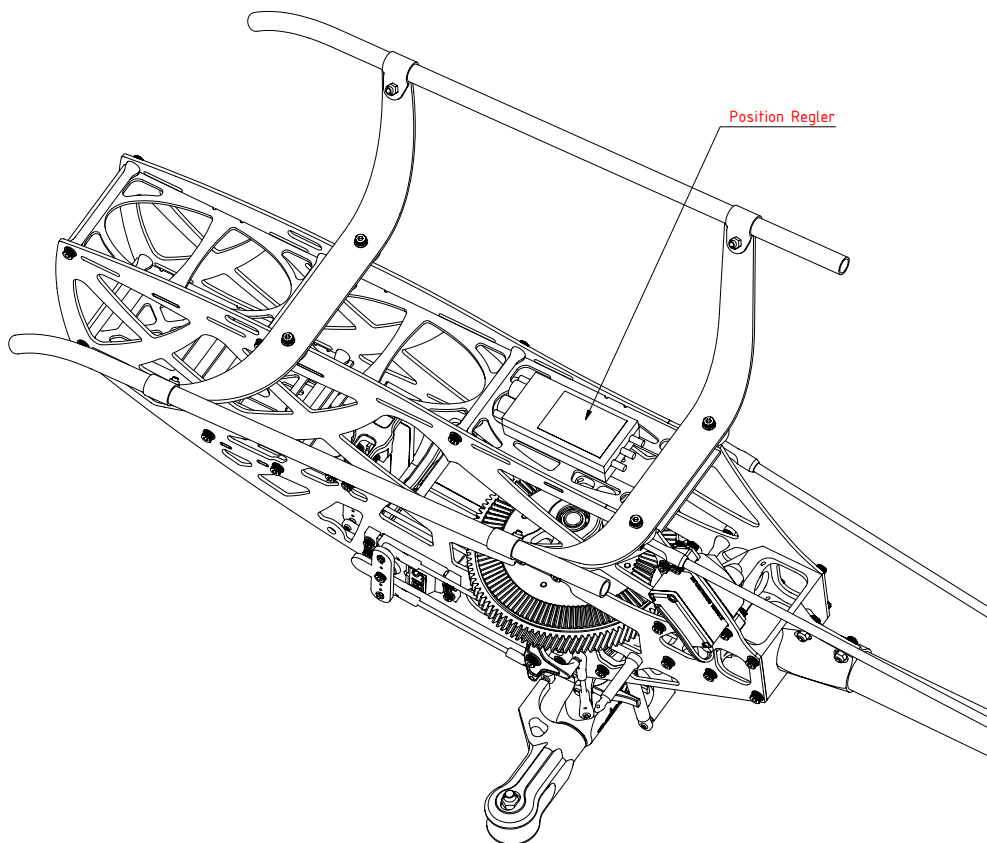
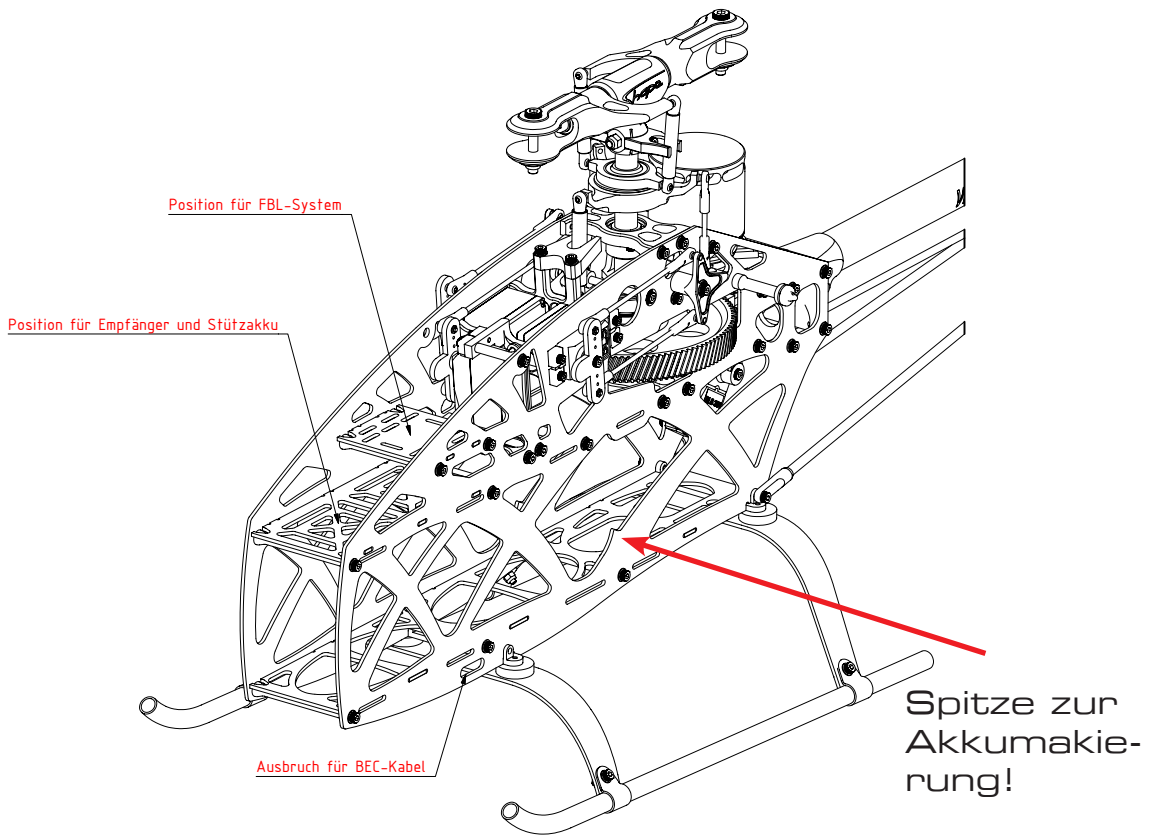


Achtung: Verwenden Sie hier die Unterlagenscheiben DIN 125 3,2 aus Edelstahl.

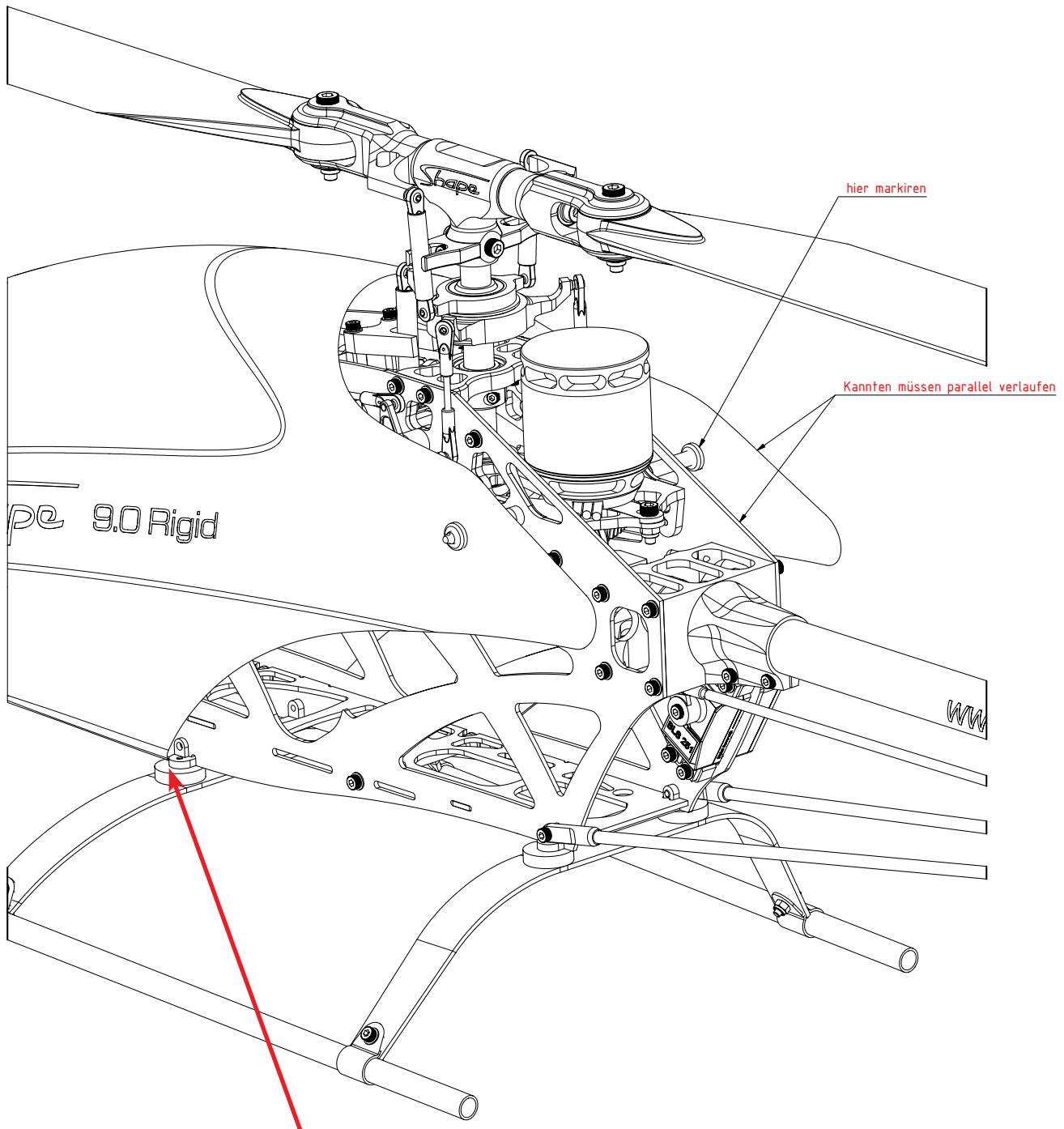
ANZAHL	TEILENUMMER	BEZEICHNUNG
4	DIN 125 3,2	DIN 125 - 3,2
4	DIN 912 M3x6	Zylinderkopfschraube M3x6



Position für elektronische Komponenten



Montage der Haube



Achten Sie darauf vor dem Anzeichnen der Bohrungsposition, dass die Haube satt an den Gummis zwischen Landegestell und Chassis anliegt. Bohren Sie ca. 2mm vor der angezeigten Position ein Loch von ca. 3 - 4 mm Durchmesser in die Haube und feilen Sie dieses Loch mit einer Rundfeile auf einen Durchmesser von 7,5mm auf.



Erstflug:

Bevor Sie sich an den Erstflug wagen, achten Sie auf die Hinweise zu Ihrem Flybarless-System.

Den exakten Schwerpunkt stellen Sie mit der Position des Akkus im Akkuschacht ein.

In der Seitenplatte finden Sie eine kleine Spitze. Wenn Sie den Schwerpunkt eingestellt haben, so können Sie am Akku eine kleine Makierung in Verlängerung der Spitze anbringen. So haben Sie auch mit verschiedenen Akkugewichten immer ein optimales System.

Kontrollieren Sie nochmals ob alle Kugelköpfe der Gestänge sicher eingerastet sind, und die Servos ordnungsgemäß funktionieren. Bitte unbedingt einen Reichweitentest durchführen!

Wartung:

Bitte führen Sie von Zeit zur Zeit immer wieder Sichtkontrollen durch ob sich eventuell Schrauben gelöst haben, Kabelisolierungen verletzt sind oder Kugelpfannen ausgeschlagen sind.

Auch der Shape 9.0 Rigid unterliegt einer gewissen Abnutzung. Somit ist es für den sicheren Betrieb sehr wichtig diese Hinweise zu befolgen.

Shape Helicopters
freakware GmbH
Karl-Ferdinand-Braun Str. 33
50170 Kerpen
www.shape-helicopters.de